



Amtsgericht Bergheim

## Geschäftsverteilungsplan

für das Geschäftsjahr

**2024**

Beschlossen in der Sitzung  
des Präsidiums des Amtsgerichts Bergheim vom

14. Dezember 2023

Bergheim, den 14. Dezember 2023  
Der Direktor des Amtsgerichts

- U l m e r -

Amtsgericht Bergheim:

Hausanschrift: Kennedystraße 2, 50126 Bergheim

Postanschrift: Postfach 11 49, 50101 Bergheim

Fernsprechanschluss: (0 22 71) 809 - 0 oder 809 und Durchwahlnummer  
 Telefaxanschluss: (0 22 71) 809 - 200 (Zentrale Briefannahmestelle)  
 (0 22 71) 809 - 247 (Verwaltung)  
 (0 22 71) 809 - 260 (Betreuungsabteilung)  
 (0 22 71) 809 - 252 (Zwangsversteigerungsabteilung)  
 (0 22 71) 809 - 194 (Strafabteilung)  
 (0 22 71) 809 - 293 (Zivilabteilung)  
 (0 22 71) 809 - 280 (Familienabteilung)

Bankverbindung: WestLB Düsseldorf,  
 Konto-Nummer 4100046  
 Bankleitzahl 30050000  
 BIC: WELADED  
 IBAN: DE93300500000004100046

Sicherheitsleistung in Zwangsversteigerungssachen:  
 Zentrale Zahlstelle Justiz  
 Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)  
 Konto-Nummer 147 4816  
 Bankleitzahl 300 500 00  
 BIC: WELADED  
 IBAN: DE08300500000001474816

Elektronische Kostenmarke:  
 Zentrale Zahlstelle Justiz  
 Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)  
 Konto-Nummer 155 6216  
 Bankleitzahl 300 500 00  
 BIC: WELADED  
 IBAN: DE34300500000001556216

Sprechzeiten/Publikumszeiten:  
 Montag - Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
 Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:30 Uhr - 16:00 Uhr

Internet: <http://www.ag-bergheim.nrw.de>  
 Bekanntmachung von Zwangsversteigerungsterminen unter der Adresse:  
[http:// www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)

Bekanntmachung von Insolvenzverfahren unter der Adresse:  
<https://www.insolvenzen.nrw.de/>

Bewahrungshilfe, Geschäftsstelle Bergheim:

Rathausstraße 1, 50126 Bergheim

Fernsprechanschluss: (0 22 71) 9896-0  
 Telefaxanschluss: (0 22 71) 9896-26

Präsidium - Richterrat - Personalrat - Gleichstellungsbeauftragte - Jugendvertretung

1.) Das Präsidium

Richter am Amtsgericht Alberts  
Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp  
Richter am Amtsgericht Dr. Goy

2.) Der Richterrat

Richter am Amtsgericht Koch  
Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp  
Richter am Amtsgericht Dr. Goy

3.) Der Personalrat

Vorsitzende:

Justizbeschäftigte Waldorf  
stellvertretende Vorsitzende:  
Justizamtsinspektorin Königs  
Justizrat Nohl  
Justizinspektorin Langner

4.) Die Gleichstellungsbeauftragte

Justizamtfrau Gorny  
Vertreter: Justizamtfrau Babin

5.) Die Soziale Ansprechpartnerin

Justizamtfrau Gorny

6.) Die Auszubildendenvertretung

## **A. Allgemeines**

### **I. Grundsätzliche Bestimmungen**

1. Grundsätzlich verbleiben alle Sachen, die bis zum 31.12.2023 einschließlich eingegangen sind, bei der bis dahin zuständigen Abteilung; für Zivil- und Familiensachen gilt dies auch, wenn bisher nur ein Gesuch um Bewilligung von Prozess-/Verfahrenskostenhilfe vorlag.
  
2. Diejenige Abteilung, die eine Sache in der Instanz abschließend erledigt hat, bleibt ohne Rücksicht auf etwaige spätere Änderungen der Geschäftsverteilung auch für die weitere Bearbeitung (zum Beispiel für die Bearbeitung von Streitwertbeschwerden) zuständig.
  
3.
  - a.) Entstehen bei den Abteilungen Zweifel hinsichtlich der geschäfts-planmäßigen Zuständigkeit und kann eine Entscheidung des Präsidiums nicht rechtzeitig ergehen, so entscheidet vorbehaltlich der Beschlussfassung des Präsidiums der Direktor des Amtsgerichts.
  - b.) Bis zur Bekanntgabe der Entscheidung nach Ziffer 3.) a) ist für unaufschiebbare Handlungen und Entscheidungen die Abteilung zuständig, bei der die Sache zuerst einging.

### **II. Verteilung (außer Zivil-, Familien- und Einzelrichterstrafsachen betreffend Erwachsene)**

1.

Die Verteilung nach Buchstaben richtet sich nach dem Namen (Familiename Bezeichnung) des Antragsgegners, Schuldners, Angeklagten, Angeschuldigten, Beschuldigten, Betroffenen oder Erblassers. Sind deren mehrere vorhanden, so ist

der Name maßgebend, dessen Anfangsbuchstabe im Alphabet an erster Stelle steht. Erworbene Titel, Berufsbezeichnungen, Anreden und der deutsche Artikel bleiben außer Betracht. Bei Eheleuten als Beklagte ist der gemeinsame Familienname maßgebend.

Beispiele:

- ./ Graf Berg = G
- ./ von Brock = V
- ./ auf der Bank = A
- ./ Kreis zur Förderung der schönen Künste = K
- ./ Niederdeutsche Bank für Landwirtschaft = N
- ./ Margarine-Großwerke Klein, Heinzen und Lebrecht = M
- ./ Industriebedarf und Maschinenfabrik = I
- ./ Ortskrankenkasse Müngersdorf = O
- ./ Müngersdorfer Ortskrankenkasse = M
- ./ Genossenschaft der Schwestern vom armen Kinde Jesu = G
- ./ Wohnungsgenossenschaft Neue Heimat GmbH = W
- ./ IBM - Deutschland = I
- ./ Kölner Wach- und Schließgesellschaft = K
- ./ Firma Dr. Hans Müller Gartengeräte GmbH = M

2.

Bei einer Verbindung von Verfahren ist die zuerst mit einer Sache befasste Abteilung zuständig. Eine Abgabe einer Sache an eine andere Abteilung wegen Änderung oder Klarstellung des maßgeblichen Namens ist nach Terminierung oder Anordnung des schriftlichen Vorverfahrens nicht mehr zulässig.

3.

Bei Anträgen auf Erlass von Arresten und einstweiligen Verfügungen gilt als Gericht der Hauptsache geschäftsplanmäßig die Abteilung, vor der die Hauptsache anhängig ist. Ist die Hauptsache noch nicht anhängig, so richtet sich die Zuständigkeit nach den Grundsätzen des Abschnitts B.

4.

a)

Streitigkeiten zwischen denselben Parteien, die dasselbe Rechtsverhältnis betreffen, sind von derselben Abteilung zu bearbeiten, und zwar auch dann, wenn

aa)

diese Abteilung für einzelne Streitigkeiten nach dem Turnus oder nach Buchstaben nicht zuständig wäre und

bb)

in einzelnen Verfahren neben den Parteien des streitigen Rechtsverhältnisses noch andere Personen als Prozessparteien erscheinen,

b)

Werden in getrennten Verfahren Rechtsfolgen aus demselben tatsächlichen Sachverhalt hergeleitet (zum Beispiel Ansprüche eines oder mehrerer Verletzter gegen eine oder mehrere Schadensurheber aus demselben Unfall), so sind alle Verfahren vor derselben Abteilung zu bearbeiten, und zwar auch dann, wenn

aa)

diese Abteilung für einzelne Streitigkeiten nach den Grundsätzen des Abschnitts B nicht zuständig wäre und

bb)

an den einzelnen Verfahren verschiedene Prozessparteien beteiligt sind,

c)

In den Fällen zu 4. a) bis b) ist für die Bearbeitung aller Verfahren zuständig:

aa)

die Abteilung, die als erste mit einem der Verfahren befasst worden ist,

bb)

wenn mehrere Abteilungen gleichzeitig mit Verfahren befasst worden sind, die Abteilung, die nach ihrer ziffernmäßigen Bezeichnung an erster Stelle steht (also die Abteilung 21 vor der Abteilung 22 usw.)

d)

Eine Abgabe findet nicht mehr statt, wenn die andere Abteilung die bei ihr anhängig gewordenen Verfahren in der Instanz in der Hauptsache abschließend erledigt hat.

### **III. Zivilsachen**

Die Neueingänge in richterlichen Zivilsachen (C, H, AR) werden in einem regelmäßigen Turnus einzeln gemäß der bei den einzelnen Abteilungen genannten Turnuszahl in der numerischen Reihenfolge der Abteilungen – auch über das Jahresende hinaus – zugeteilt.

Für die Verteilung im Turnussystem gelten die nachfolgenden Regelungen:

#### **1. Briefannahmestelle**

a) Alle für das Zivilgericht Bergheim bestimmten Neueingänge werden der Briefannahmestelle zugeleitet.

b) Die Aufgaben der Briefannahmestelle obliegen der Geschäftsleitung oder einem von ihr bestimmten Angehörigen der Verwaltung, der nicht geschäftsplanmäßig in Zivilsachen eingesetzt sein darf.

c) Die Briefannahmestelle bearbeitet zunächst täglich die ihr bis 10.00 Uhr vorliegenden elektronischen Neueingänge in der Reihenfolge ihres zeitlichen Eingangs. Dazu vergibt sie im Ordner „Briefannahmestelle“ eine Kontrollnummer unter Verwendung des elektronischen Zählstempels „Zivil Turnus“. Die fortlaufende

Zahl wird nach der Reihenfolge des Eingangs beginnend mit dem frühesten Eingang bei der ERV-Stelle, bei gleichzeitigen Eingängen nach der Reihenfolge der Bearbeitung vergeben. Die Kontrollnummernvergabe beginnt jährlich von Neuem mit der Ziffer 1.

Anschließend versieht die Briefannahmestelle die ihr täglich bis 10.00 Uhr vorliegenden Eingänge in Papierform entsprechend der Reihenfolge des Alphabets – maßgeblich hierfür ist die an erster Stelle genannte beklagte Partei bzw. Antragsgegner – mit einem Tagesdatum und einer fortlaufenden Nummerierung (Eingangsvermerk). Hierbei ist eine fortlaufende Bearbeitung nach den Kontrollnummern des elektronischen Zählstempels mit den Kontrollnummern der Neueingänge in Papierform sicherzustellen. Es gilt immer der 1. Buchstabe des Nachnamens der Person oder Firma. Vornamen, erworbene Titel (Dr., Prof.) Berufsbezeichnungen sowie Anreden (Herr, Frau, Firma) bleiben außer Betracht. Die nummerierten Eingänge werden täglich an die Eingangsgeschäftsstelle des Zivilgerichts weitergegeben.

d) Wegen der Entgegennahme, Nummerierung und Weiterreichung von Eilsachen wird auf die Regelungen zu 2. i) verwiesen.

## **2. Zentrale Eingangsgeschäftsstelle**

a) Die Aufgaben der zentralen Eingangsgeschäftsstelle obliegen den Servicekräften des Zivilgerichts. Die Einteilung der Servicekräfte erfolgt durch die Geschäftsleitung im Rahmen der Geschäftsverteilung des mittleren Justizdienstes.

b) Die von der Briefannahmestelle nummerierten Eingänge werden durch die zentrale Eingangsgeschäftsstelle im Turnus einzeln nacheinander auf die Abteilungen unter Verwendung des IT – Programms „Judica“ verteilt. Die einzelnen Abteilungen nehmen jeweils ihrer Turnuszahl entsprechend am Turnus teil und setzen dann aus, bis der Turnus wieder bei 1 beginnt.



c) Ein Neueingang liegt nicht vor, wenn nach Ablauf der Beschwerdefrist gegen einen ablehnenden Prozesskostenhilfebeschluss in derselben Sache ein Prozesskostenvorschuss eingezahlt wird.

d) Wurde eine neue Sache einer Abteilung zugeteilt, obwohl ein Sachzusammenhang zu einem bereits in anderer Abteilung anhängigen Verfahren besteht, kann der Neueingang an die vorbefasste Abteilung abgegeben werden. Für die abgebende Abteilung bleibt die Anrechnung auf den Turnus bestehen. Die übernehmende Abteilung erhält hierfür einen Bonus bei der Turnusverteilung. Die Abgabe ist der Eingangsgeschäftsstelle unverzüglich mitzuteilen (siehe unten Buchstabe k).

Ob ein Sachzusammenhang besteht, richtet sich nach den obigen Regelungen zu (A. II. Ziffern 4.), die entsprechend anzuwenden sind.

e) Ruhende oder weggelegte Verfahren bleiben ohne Anrechnung auf den Turnus in der Abteilung, in der sie anhängig waren. Besteht eine Abteilung nicht mehr, so sind diese Verfahren als Neueingänge zu behandeln.

f) Erledigte Verfahren, in denen das Gericht wieder tätig wird (z.B. durch Wiederaufnahme, Zurückweisung, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand) sowie Nachverfahren nach Vorbehaltsurteilen fallen ohne Anrechnung auf den Turnus in die Zuständigkeit der Abteilung, in der das Verfahren erledigt wurde. Abgegebene oder verwiesene Sachen, die wieder vom Zivilgericht zu bearbeiten sind (z.B. nach Zuständigkeitsbestimmung durch ein Obergericht oder durch das Präsidium), fallen ohne Anrechnung auf den Turnus wieder in die Zuständigkeit der Abteilung, der sie erstmals zugeteilt waren. Besteht diese Abteilung nicht mehr, sind diese Sachen als Neueingang zu behandeln.

g) Bei Abgaben infolge von Abteilungsaufösungen werden die anhängigen Verfahren aus der aufgelösten Abteilung ohne Beteiligung der Posteingangsstelle in der Reihenfolge vom ältesten zum jüngsten Verfahren auf jede Abteilung einzeln nacheinander unter Berücksichtigung der jeweiligen Turnuszahl verteilt.

h) Die zentrale Eingangsgeschäftsstelle und die Zivilgeschäftsstellen dürfen Neueingänge nicht unmittelbar vom Einreicher entgegennehmen. Sie haben den Einreicher an die Posteingangsstelle zu verweisen. Soweit Zivilsachen bei anderen Geschäftsstellen eingegangen und dort noch nicht als neues Verfahren eingetragen sind, müssen diese die Eingänge zur Briefannahmestelle weiterleiten. Bei Eilsachen sind die Regelungen unter Buchstabe i) zu beachten.

i) Als Eilsachen erkennbare Neuzugänge (z.B. Verfahren auf Erlass einer einstweiligen Verfügung oder einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung) werden in der Reihenfolge ihres Eingangs durch die Briefannahmestelle ebenfalls mit einem Eingangsvermerk versehen, wobei die Bezifferung, soweit die Verfahren nach 10.00 Uhr eingegangen sind, mit der laufenden Ziffernfolge für den Folgetag erfolgt.

Eilsachen dürfen nicht unmittelbar bei der Eingangsgeschäftsstelle abgegeben und eingetragen werden. Sie sind unverzüglich der Briefannahmestelle vorzulegen, dort in der Reihenfolge ihres Eingangs zu nummerieren und sofort an die Eingangsgeschäftsstelle weiterzureichen. Die Eingangsgeschäftsstelle stellt sie nach Erledigung der Eingänge des Vortages in der Reihenfolge der erfolgten Nummerierung in das Turnussystem ein und reicht die Eileingänge unverzüglich an die zuständige Geschäftsstelle weiter. Das allgemeine Beschleunigungsgebot in Eilsachen ist von allen Beteiligten zu beachten.

j) Der Turnus wird am **01. Januar 2024** fortgesetzt an der Stelle, an der er im letzten Turnusdurchgang des Jahres 2023 geendet hat. Nach der Abteilung mit der höchsten Abteilungsnummer beginnt die Reihenfolge wieder mit der Abteilung mit der niedrigsten Abteilungsnummer.

k) Die Eingangsgeschäftsstelle vermerkt in einer gesonderten, täglich neu zu führenden Liste die für die einzelnen Verfahren unter Angabe des Grundes (z.B. Sachzusammenhang/Aktenzeichen des Vorstücks) je Abteilung vergebenen Boni. Diese Liste wird am Ende des jeweiligen

Tages der Posteingangsstelle übergeben, die die zu vergebenden Boni zu Beginn

des darauffolgenden Tages in der Judicaverwaltung einträgt bevor die Eingangsgeschäftsstelle mit der Eintragung neuer Verfahren beginnt. Diese Listen sind mindestens bis zum Ablauf des folgenden Geschäftsjahres aufzubewahren.

Die Verteilung im Turnus erfolgt nach folgender Tabelle:

### Turnusverzeichnis Zivilgericht

	Abt. 21 OE 1	Abt. 22 OE 2	Abt. 23a OE 3	Abt.23b OE 43	Abt. 24a OE 4	Abt.24b OE 58	Abt. 26 OE 5	Abt. 27 OE 6	Abt. 28 OE 7
1	1	6	9	12	18	24	28	40	45
2	2	7	10	13	19	25	29	41	46
3	3	8	11	14	20	26	30	42	47
4	4			15	21	27	31	43	48
5	5			16	22		32	44	49
6				17	23		33		50
7							34		
8							35		
9							36		
10							37		
11							38		
12							39		

(Abkürzung OE = IT Organisationseinheit)

## **IV. Familiensachen**

Die Neueingänge in richterlichen Familiensachen (F, FH, AR) werden in einem regelmäßigen Turnus einzeln gemäß der bei den einzelnen Abteilungen genannten Turnuszahl in der numerischen Reihenfolge der Abteilungen – auch über das Jahresende hinaus – zugeteilt.

Für die Verteilung im Turnussystem gelten die nachfolgenden Regelungen:

### **1. Briefannahmestelle**

- a) Alle für das Familiengericht Bergheim bestimmten Neueingänge werden der Briefannahmestelle zugeleitet.
- b) Die Aufgaben der Briefannahmestelle obliegen der Geschäftsleitung oder einem von ihr bestimmten Angehörigen der Verwaltung, der nicht geschäftsplanmäßig in Familiensachen eingesetzt sein darf.
- c) Die Briefannahmestelle bearbeitet zunächst täglich die ihr bis 10.00 Uhr vorliegenden elektronischen Neueingänge in der Reihenfolge ihres zeitlichen Eingangs. Dazu vergibt sie im Ordner „Briefannahmestelle“ eine Kontrollnummer unter Verwendung des elektronischen Zählstempels „Familien Turnus“. Die fortlaufende Zahl wird nach der Reihenfolge des Eingangs beginnend mit dem frühesten Eingang bei der ERV-Stelle, bei gleichzeitigen Eingängen nach der Reihenfolge der Bearbeitung vergeben. Die Kontrollnummernvergabe beginnt jährlich von neuem mit der Ziffer 1.

Anschließend versieht die Briefannahmestelle die ihr täglich bis 10.00 Uhr vorliegenden Eingänge in Papierform entsprechend der Reihenfolge des Alphabets – maßgeblich hierfür ist die an erster Stelle genannte beklagte Partei bzw. Antragsgegner, bzw. in Kindschafts- oder Abstammungssachen nach FamFG der Name des betroffenen Kindes, bei mehreren Kinder des nach dem Alphabet ersten Kindes – mit einem Tagesdatum und einer fort-laufenden Nummerierung, die jährlich von neuem beginnt (Eingangsvermerk). Hierbei ist eine fortlaufende Bearbeitung

nach den Kontrollnummern des elektronischen Zählstempels mit den Kontrollnummern der Neueingänge in Papierform sicherzustellen.

Die nummerierten Eingänge werden täglich an die Eingangsgeschäftsstelle des Familiengerichts weitergegeben.

d) Wegen der Entgegennahme, Nummerierung und Weiterreichung von Eilsachen wird auf die Regelungen zu 2. i) verwiesen.

## **2. Zentrale Eingangsgeschäftsstelle**

a) Die Aufgaben der zentralen Eingangsgeschäftsstelle obliegen den Servicekräften des Familiengerichts. Die Einteilung der Servicekräfte erfolgt durch die Geschäftsleitung im Rahmen der Geschäftsverteilung des mittleren Justizdienstes.

b) Die von der Briefannahmestelle nummerierten Eingänge werden durch die zentrale Eingangsgeschäftsstelle entsprechend nachfolgender Regelungen einzeln auf die Abteilungen verteilt. In Zweifelsfällen hat die Verteilung nach Vorstücken (c) Vorrang vor der Verteilung nach Turnus (d). Als neue Verfahren gelten auch die durch den (die) jeweilige (n) Abteilungsrichter von Amts wegen eingeleiteten Verfahren, die wegen der Vorbefassung unter Anrechnung auf den Turnus in der jeweiligen Abteilung verbleiben.

c) Geschäftsverteilung nach Vorstücken

Zuständig ist unter Anrechnung auf den Turnus zunächst die Abteilung, welche ein früheres Verfahren hinsichtlich einer verfahrensbeteiligten natürlichen Person (Vorstück) bearbeitet hat oder bearbeitet, soweit eine richterliche Zuständigkeit gegeben ist.

Ein Vorstück im vorbezeichneten Sinne liegt nicht vor, wenn ein Verfahren seit mehr als 1 Jahr durch eine abschließende Entscheidung erledigt ist. Ausgenommen hiervon sind Verfahren, in denen die elterliche Sorge ganz oder teilweise entzogen worden ist. Diese verbleiben ohne Anrechnung auf den Turnus auch dann in der Abteilung, wenn sie während der Überwachung der Vormundschaft wiederaufgenommen werden.

Weist das Namensverzeichnis mehrere frühere Verfahren in verschiedenen Abteilungen aus, ist die Abteilung zuständig, welche die jüngste Sache bearbeitet hat oder bearbeitet.

Wird eine weggelegte Kindschaftssache wiederaufgenommen, während in einer anderen Abteilung ein anderes Kindschaftsverfahren betreffend das gleiche Kind anhängig ist, so ist das wiederaufgenommene Verfahren an die Abteilung mit der neuen Sache abzugeben.

#### d) Geschäftsverteilung nach Turnus

Soweit keine Zuständigkeit aufgrund der Vorbefassung mit Vorstücken festgestellt wurde, werden die Verfahren nach der Reihenfolge der Nummerierung der Briefannahmestelle einzeln und nacheinander auf die einzelnen Abteilungen beginnend mit der niedrigsten Abteilungsnummer in aufsteigender Reihenfolge unter Verwendung des IT – Programms „Judica“ verteilt. Die einzelnen Abteilungen nehmen jeweils ihrer Turnuszahl entsprechend am Turnus teil und setzen dann aus, bis der Turnus wieder bei 1 beginnt.

### **3. Besonderheiten**

a) Wurde eine neue Sache einer Abteilung zugeteilt, obwohl eine Vorbefassung (Sachzusammenhang) mit einer bereits in einer anderen Abteilung eingetragenen Sache besteht, so kann sie abgegeben werden. Für die abgebende Abteilung bleibt die Anrechnung auf den Turnus bestehen. Die übernehmende Abteilung erhält einen Bonus in der Weise, dass sie im nächsten Turnusdurchgang mit einer Turnusziffer je übernommenen Verfahren aussetzt. Die Abgabe wird unverzüglich der

Eingangsgeschäftsstelle mitgeteilt (siehe hierzu unten Buchstabe o).

- b) Entsprechend wird verfahren, wenn eine Sache zuständigkeitshalber an die/den Rechtspfleger/in oder an eine andere Abteilung des Amtsgerichts Bergheim abgegeben wird.
- c) Abgetrennte Verfahren werden in der bisherigen Abteilung weiterbearbeitet. Abgetrennte Verfahren, die als isolierte Familiensachen fortgeführt werden, werden auf den Turnus angerechnet.
- d) Wechselseitige Anträge auf Scheidung und/oder Aufhebung einer Ehe o-der Lebenspartnerschaft werden als eine einzige Sache behandelt. Werden irrtümlich zwei Verfahren eingetragen, so werden die Verfahren verbunden. Die Verbindung wird unverzüglich der Eingangsgeschäftsstelle mitgeteilt, die der betreffenden Abteilung die nächste nach Nummerierung zu verteilende Sache zusätzlich zuweist.
- e) In allen anderen Fällen bleibt eine Verbindung oder Trennung von Verfahren innerhalb einer Abteilung für den Turnus unberücksichtigt.
- f) Werden Verfahren verschiedener Abteilungen verbunden, so wird die Sache in der nach Nr. 2 c) zuständigen Abteilung, mangels einer solchen Zuständigkeit in der Abteilung des älteren Verfahrens weiterbearbeitet. Die Verbindung wird unverzüglich der Eingangsgeschäftsstelle mitgeteilt, die der anderen Abteilung die nächste nach Nummerierung zu verteilende Sache zusätzlich zuweist.
- g) Wird ein Verfahren fortgeführt, dessen Akte nach den Vorschriften der Aktenordnung weggelegt ist, so wird es in der bisherigen Abteilung ohne Anrechnung auf den Turnus fortgeführt.
- h) Die gemäß § 2 Versorgungsausgleichs-Überleitungsgesetz (VAÜG) ausgesetzten Verfahren sind im Falle der Aufnahme in der bisher zuständigen Abteilung unter Anrechnung auf den Turnus fortzuführen.

- i) Nicht als Fortführung im Sinne von f) und g) gelten Anträge auf Erteilung einer vollstreckbaren Ausfertigung, sowie Ersuchen um Akteneinsicht, Anträge auf Erteilung von Abschriften und Auskünfte aus der Akte und Eingaben, die ersichtlich keiner richterlichen Entscheidung bedürfen.
  
- j) Eingänge, die in das Allgemeine Register (AR) einzutragen und keine Rechtshilfeersuchen sind, insbesondere Schutzschriften, werden in der nach Nr. 2 c). (Geschäftsverteilung nach Vorstücken) zuständigen Abteilung ohne Anrechnung auf den Turnus bearbeitet. Fehlt es an einer solchen Zuständigkeit, so erfolgt die Bearbeitung zentral in Abteilung 63 ebenfalls ohne Turnusanrechnung. Wird nachträglich ein Verfahren der Beteiligten anhängig, so gibt die Abteilung 63 die AR-Sache an die dann zuständige Abteilung ab.
  
- k) Verfahren, die von der Rechtspflegerin/dem Rechtspfleger zuständigkeitshalber an die Richterin/den Richter abgegeben werden, insbesondere nach Antrag auf Durchführung des streitigen Verfahrens gemäß § 255 FamFG werden wie Neueingänge behandelt.
  
- l) Ein Neueingang liegt nicht vor, wenn nach Ablauf der Beschwerdefrist gegen einen ablehnenden Verfahrenskostenhilfebeschluss in derselben Sache ein Verfahrenskostenvorschuss eingezahlt wird.
  
- m) Bei Abgaben infolge von Abteilungsaufösungen werden die anhängigen Verfahren aus der aufgelösten Abteilung ohne Beteiligung der Posteingangsstelle in der Reihenfolge vom ältesten zum jüngsten Verfahren auf jede Abteilung einzeln nacheinander unter Berücksichtigung der jeweiligen Turnuszahl verteilt.
  
- n) Die zentrale Eingangsgeschäftsstelle und die Familiengeschäftsstellen dürfen Neueingänge nicht unmittelbar vom Einreicher entgegennehmen. Sie haben den Einreicher an die Posteingangsstelle zu verweisen. Soweit Familiensachen bei anderen Geschäftsstellen eingegangen und dort noch nicht als neues Verfahren eingetragen sind, müssen diese die Eingänge zur Briefannahmestelle weiterleiten. Bei Eilsachen sind die Regelungen unter Buchstabe i) zu beachten.



o) Als Eilsachen erkennbare Neuzugänge (z.B. Verfahren auf Erlass einer einstweiligen Anordnung oder einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung) werden in der Reihenfolge ihres Eingangs durch die Briefannahmestelle ebenfalls mit einem Eingangsvermerk versehen, wobei die Bezifferung, soweit die Verfahren nach 10.00 Uhr eingegangen sind, mit der laufenden Ziffernfolge für den Folgetag erfolgt.

Eilsachen dürfen nicht unmittelbar bei der Eingangsgeschäftsstelle abgegeben und eingetragen werden. Sie sind unverzüglich der Briefannahmestelle vorzulegen, dort in der Reihenfolge ihres Eingangs zu nummerieren und sofort an die Eingangsgeschäftsstelle weiterzureichen. Die Eingangsgeschäftsstelle stellt sie nach Erledigung der Eingänge des Vortages in der Reihenfolge der erfolgten Nummerierung in das Turnussystem ein und reicht die Eileingänge unverzüglich an die zuständige Geschäftsstelle weiter. Das allgemeine Beschleunigungsgebot in Eilsachen ist von allen Beteiligten zu beachten.

Der Turnus wird am 01. Januar 2024 fortgesetzt an der Stelle, an der er im letzten Turnusdurchgang des Jahres 2023 geendet hat. Nach der Abteilung mit der höchsten Abteilungsnummer beginnt die Reihenfolge wieder mit der Abteilung mit der niedrigsten Abteilungsnummer.

p) Die Eingangsgeschäftsstelle vermerkt in einer gesonderten, täglich neu zu führenden Liste die für die einzelnen Verfahren unter Angabe des Grundes (z.B. Sachzusammenhang/Aktenzeichen des Vorstücks) je Abteilung vergebenen Boni, sofern nicht das Programm Judica den Bonus automatisch verteilt. Diese Liste wird am Ende des jeweiligen Tages der Posteingangs-stelle übergeben, die die zu vergebenden Boni zu Beginn des darauffolgenden Tages in der Judicaverwaltung einträgt bevor die Eingangsgeschäftsstelle mit der Eintragung neuer Verfahren beginnt. Diese Listen sind mindestens bis zum Ablauf des folgenden Geschäftsjahres aufzubewahren.

q) Die Verteilung im Turnus erfolgt nach folgender Tabelle:

### Turnusverzeichnis Familiengericht

	<b>Abt. 60 OE 20+36</b>	<b>Abt. 61 OE 21+37</b>	<b>Abt. 62 OE 22+38</b>	<b>Abt. 63 OE 23+39</b>	<b>Abt. 64 OE 30+40</b>	<b>Abt. 65 OE 33+41</b>
1	1	5	11	15	19	25
2	2	6	12	16	20	26
3	3	7	13	17	21	27
4	4	8	14	18	22	28
5		9			23	29
6		10			24	30
7						31

(Abkürzung OE = IT Organisationseinheit)

## V. Betreuungssachen

In betreuungsgerichtlichen Verfahren ist immer der Name des Betroffenen maßgebend.

## VI. Strafgerichtsbarkeit

1. Die Sachen der Strafgerichtsbarkeit insgesamt werden teils nach Sachgebieten, teils nach Buchstaben, teils im Turnus verteilt.
2. Für die Verteilung ist der Zeitpunkt des Eingangs maßgebend.
3. Wird bei zurückverwiesenen Straf- und Bußgeldsachen des Amtsgerichts Bergheim die andere Abteilung vom Rechtsmittelgericht nicht bestimmt (§ 210 Absatz 3, 354 Absatz 2 StPO, 79 Absatz 6 OWiG), so ist für die weitere Bearbeitung die Abteilung zuständig, deren Richter geschäftsplanmäßig zum Vertreter des ursprünglich mit der Sache befassten Richters bestellt ist unter registraturmäßiger Integrierung in die ursprünglich zuständige Abteilung.

Maßgebender Zeitpunkt für die Bestimmung des geschäftsplanmäßigen Vertreters ist derjenige, zu dem die aufgehobene und zurückverwiesene Straftakte mit der Entscheidung des Rechtsmittelgerichts wieder beim Amtsgericht Bergheim zur erneuten Verhandlung eingeht.

#### **4. Verteilung nach Buchstaben:**

Soweit nach Buchstaben verteilt wird, gilt folgendes:

- a) Maßgebend ist der erste Buchstabe des Nachnamens des/der Angeschuldigten bzw. Betroffenen.
- b) Die Bestimmung unter Teil A. Abschnitt II Ziffer 2 a) gilt entsprechend. Bei mehreren Angeschuldigten/Betroffenen ist der Nachname des/der Lebensältesten maßgebend.

#### **5. Verteilung im Turnus:**

Die Neueingänge in richterlichen Strafsachen (Cs, Ds, AR) werden in einem regelmäßigen Turnus einzeln gemäß der bei den einzelnen Abteilungen genannten Turnuszahl (Teil B des Geschäftsverteilungsplans) in der numerischen Reihenfolge der Abteilungen – auch über das Jahresende hinaus – zugeteilt.

Ausgenommen sind hiervon die Bearbeitung der Anträge der Staatsanwaltschaft auf Durchführung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 417 ff. StPO. Diese werden soweit sie Erwachsene betreffen ausschließlich in Abt. 50 – OE 66 -, in allen übrigen Fällen in Abt. 47 – OE 18 – bearbeitet. Dies gilt auch soweit Hauptverhandlungshaft gemäß § 127 b) StPO durch den Bereitschaftsdienst angeordnet wurde für die weitere Bearbeitung des gleichzeitig gestellten Antrages gemäß § 417 StPO.

Die Zuständigkeit für die Anordnung der Hauptverhandlungshaft gem. § 127 b) StPO verbleibt bei den Ermittlungsrichterabteilungen (Abt. 40, 41) aufgrund der geringen Anzahl der zu erwartenden beschleunigten Verfahren und der damit verbundenen Befassung von weiteren Dezenten zur Bearbeitung von Haft-sachen. Hierdurch

wird die Professionalisierung der Haftabteilungen forciert.

Die Verteilung erfolgt nach einem Turnusplan, der Bestandteil dieses Geschäftsverteilungsplanes und ihm als Anlage beigelegt ist.

Für die Verteilung im Turnussystem gelten die nachfolgenden Regelungen:

**a) Briefannahmestelle**

aa)

Alle für das Amtsgericht Bergheim bestimmten Neueingänge in Einzelrichterstrafsachen werden der Briefannahmestelle zugeleitet.

bb)

Die Aufgaben der Briefannahmestelle obliegen der Geschäftsleitung oder einem von ihr bestimmten Angehörigen der Verwaltung, der nicht geschäftsplanmäßig in Strafsachen eingesetzt sein darf.

cc)

Die Briefannahmestelle sammelt die Neueingänge und versieht täglich die ihr bis 10.00 Uhr vorliegenden Neueingänge des Vortages entsprechend der Reihenfolge des Alphabets – maßgeblich hierfür ist der Familienname des ältesten der Beschuldigten bei Eingang – mit einem Tagesdatum und einer fortlaufenden Nummerierung, die jährlich von neuem beginnt (Eingangsvermerk). Es gilt immer der 1. Buchstabe des Nachnamens der Person. Vornamen, erworbene Titel (Dr., Prof.) Berufsbezeichnungen sowie Anreden (Herr, Frau, Firma) bleiben außer Betracht (s.o.). Die nummerierten Eingänge werden täglich an die Eingangsgeschäftsstelle der Strafabteilungen weitergegeben.

**b) Zentrale Eingangsgeschäftsstelle**

aa) Die Aufgaben der zentralen Eingangsgeschäftsstelle obliegen den Servicekräften des Strafgerichts. Die Einteilung der Servicekräfte erfolgt durch die

Geschäftsleitung im Rahmen der Geschäftsverteilung des mittleren Justizdienstes.

bb) Die von der Briefannahmestelle nummerierten Eingänge werden durch die zentrale Eingangsgeschäftsstelle entsprechend nachfolgender Regelungen einzeln auf die Abteilungen verteilt. In Zweifelsfällen hat die Verteilung nach Vorstücken (c) Vorrang vor der Verteilung nach Turnus (d).

cc) Geschäftsverteilung nach Vorstücken

Zuständig ist unter Anrechnung auf den Turnus zunächst die Abteilung, bei der gegen denselben (alleinigen) Angeschuldigten bereits eine Anklage anhängig ist. Diese Regelung gilt entsprechend, wenn in einem Dezernat eine Anklage gegen mehrere Angeschuldigte anhängig ist und gegen die identischen Angeschuldigten eine weitere einheitliche Anklage erhoben wird.

Diese Zuständigkeit kraft Vorbefassung endet, soweit im anhängigen Verfahren eine die Instanz beendende Entscheidung ergangen oder das Verfahren gemäß § 205 StPO vorläufig eingestellt worden ist. Im Falle des Strafbefehlsverfahrens oder einer Entscheidung zur (Gesamt-) Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens (§ 204 StPO) endet die Zuständigkeit kraft Vorbefassung mit Rechtskraft des Strafbefehls bzw. mit Rechtskraft des Beschlusses über die Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens.

Die vorstehende Regelung gilt sinngemäß auch für die unter nachstehender Ziffer 3. („Besonderheiten“) aufgeführten Fallgestaltungen.

dd) Geschäftsverteilung nach Turnus

Soweit keine Zuständigkeit aufgrund der Vorbefassung mit Vorstücken festgestellt wurde, werden die Verfahren nach der Reihenfolge der Nummerierung der Briefannahmestelle einzeln und nacheinander auf die einzelnen Abteilungen beginnend mit der niedrigsten Abteilungsnummer in aufsteigender Reihenfolge unter

Verwendung des IT – Programms „Judica“ verteilt. Die einzelnen Abteilungen nehmen jeweils ihrer Turnuszahl entsprechend am Turnus teil und setzen dann aus, bis der Turnus wieder bei 1 beginnt.

**c) Besonderheiten**

aa)

Wurde eine neue Sache einer Abteilung zugeteilt, obwohl eine Vorbefassung mit einer bereits in einer anderen Abteilung eingetragenen Sache besteht, so kann sie abgegeben werden. Für die abgebende Abteilung bleibt die Anrechnung auf den Turnus bestehen. Die übernehmende Abteilung erhält hierfür einen Bonus.

bb)

Eine Verbindung oder Trennung von Verfahren innerhalb einer Abteilung bleibt für den Turnus unberücksichtigt.

cc)

Strafsachen eines anderen Gerichts, die ein Dezernat zum Zwecke der Verbindung mit einer anhängigen Sache übernimmt, sind nach Übernahme der Eingangsstelle für Strafsachen zuzuleiten und werden von dieser wie ein Neueingang behandelt.

dd)

Wird ein Verfahren fortgeführt, dessen Akte nach den Vorschriften der Aktenordnung weggelegt ist, so wird es in der bisherigen Abteilung ohne Anrechnung auf den Turnus fortgeführt.

ee)

Bei Abgaben infolge von Abteilungsaufösungen werden die anhängigen Verfahren aus der aufgelösten Abteilung ohne Beteiligung der Posteingangsstelle in der Reihenfolge vom ältesten zum jüngsten Verfahren auf jede Abteilung einzeln nacheinander unter Berücksichtigung der jeweiligen Turnuszahl verteilt.

ff)

Die nach § 462a StPO an das Amtsgericht Bergheim abgegebenen Strafsachen werden wie ein Neueingang behandelt. Diese Regelung gilt entsprechend für die Zuteilung von den in den Turnus fallenden Wiederaufnahmeverfahren nach dem §§ 140a GVG, 367 StPO.

gg)

Für Nachtragsanklagen ist der Richter des Verfahrens ohne Anrechnung auf den Turnus zuständig, zu dem die Nachtragsanklage erhoben wird.

hh)

Anträge gemäß § 141 Abs. 3, 4 StPO und nach § 406g Abs. 2 StPO werden ebenfalls wie das Hauptverfahren im Turnus zugeteilt. Für das später eingehende Hauptverfahren bleibt es - unter Anrechnung auf den jeweiligen Turnus - bei dieser Zuständigkeit.

ii)

Strafbefehlsanträge, die nach Rücknahme einer Anklage gestellt werden, sind - unter Anrechnung auf den Turnus - dem Dezernat zuzuteilen, das für die Anklage zuständig war.

jj)

Wird in einer Sache eine Anklage zurückgenommen und eine neue Anklage erhoben, so ist diese unter Anrechnung auf den Turnus dem bisherigen zuständigen Dezernat zuzuteilen.

kk)

Strafverfahren, die wegen nicht bestandskräftiger, abschließender Erledigung an das Amtsgericht Bergheim als neu einzutragende Sache zurückgelangen (z.B. Fälle der Fortsetzung nach Einstellung gemäß § 205 ff. StPO oder der durch das Landgericht aufgehobenen Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens) sind - unter Anrechnung auf den Turnus - dem bisherigen zuständigen Dezernat zuzuteilen, soweit das übergeordnete Gericht keine andere Regelung trifft.

ll)

Die Eingangsgeschäftsstelle vermerkt in einer gesonderten, täglich neu zu führenden Liste die für die einzelnen Verfahren unter Angabe des Grundes (z.B. Aktenzeichen des Vorstücks) je Abteilung vergebenen Boni, sofern nicht das Programm Judica den Bonus automatisch verteilt. Diese Liste wird am Ende des jeweiligen Tages der Posteingangsstelle übergeben, die die zu vergebenden Boni zu Beginn des darauffolgenden Tages in der Judicaverwaltung einträgt bevor die Eingangsgeschäftsstelle mit der Eintragung neuer Verfahren beginnt. Diese Listen sind mindestens bis zum Ablauf des folgenden Geschäftsjahres aufzubewahren.

mm)

Soweit nicht durch die vorstehenden Bestimmungen Sonderregelungen getroffen worden sind, gelten im Übrigen die Regelungen zum Turnussystem für Zivilsachen sinngemäß auch für das Turnussystem in Strafsachen.

nn)

Der Turnus wird am **01. Januar 2024** fortgesetzt an der Stelle, an der er im letzten Turnusdurchgang des Jahres 2023 geendet hat. Nach der Abteilung mit der höchsten Abteilungsnummer beginnt die Reihenfolge wieder mit der Abteilung mit der niedrigsten Abteilungsnummer.

Für die Bearbeitung der Einzelrichterstrafsachen sind zum 01.01.2016 zwei neue Abteilungen 50 (OE 66) und 51 (OE 67) gegründet worden. Diese Abteilungen wurden anstelle der bisher unter der Abteilung 43 geführten OE 50 und OE 59 in den Turnus aufgenommen. Die vorgenannten OE 50 + 59 wurden nicht mehr im laufenden Turnus berücksichtigt. Die OE 50 und 59 bleiben somit ausschließlich zur Abwicklung der bereits dort eingetragenen Verfahren sowie deren Vollstreckung erhalten.

Soweit im laufenden Turnus ein Verfahren eingeht, das an sich wegen einer Vorbefassung einer dieser Organisationseinheiten zuzuordnen wäre, werden die Vorbefassungen der OE 50 in die OE 66 (Abt. 50) sowie aus der OE 59 in die OE 67 (Abt. 51) eingetragen.



Die Verteilung im Turnus erfolgt nach folgender Tabelle:

### Turnusverzeichnis Strafgericht

	<b>Abt. 43 OE 14</b>	<b>Abt. 44 OE 15</b>	<b>Abt. 45 OE 16</b>	<b>Abt. 50 OE 66</b>	<b>Abt. 51 OE 67</b>
1	1	6	13	21	23
2	2	7	14	22	24
3	3	8	15		25
4	4	9	16		26
5	5	10	17		27
6		11	18		28
7		12	19		29
8			20		30

(Abkürzung OE = IT Organisationseinheit)

#### **VII. Wohnungseigentumssachen**

Die WEG-Sachen werden nach Städten / Gemeinden / Ortsteilen verteilt, in denen das Wohnungseigentum liegt. Eine Abgabe an eine andere Abteilung ist nicht mehr möglich, nachdem der Antrag dem/der Antragsgegner/in zugestellt worden ist.

#### **VIII. Rechtshilfesachen**

Für eingehende Rechtshilfeersuchen und Anträge auf Akteneinsicht in nicht behördeneigene Akten ist die Abteilung zuständig, die zuständig wäre, wenn das dem Ersuchen bzw. dem Antrag zugrundeliegende Verfahren in die Zuständigkeit des Amtsgerichts Bergheim fiel.

**IX. Zum Güterichter i.S.d. § 278 Abs. 5 ZPO wird Richterin am Amtsgericht Pagel bestellt.**

## **X. Landwirtschaftssachen**

a) Die richterliche Zuständigkeit für Neueingänge in Landwirtschaftssachen (Abt. 16 Lw und 16a Lw) richtet sich nach der Endziffer des dem Verfahren zugeteilten Aktenzeichens.

Als neue Verfahren gelten auch die durch den jeweiligen Abteilungsrichter von Amts wegen eingeleiteten Verfahren.

b) Geschäftsverteilung nach Vorstücken

Unabhängig von der dem Verfahren zugeteilten Endziffer ist der Abteilungsrichter zuständig, welcher ein früheres Verfahren hinsichtlich einer verfahrensbeteiligten natürlichen Person (Vorstück) bearbeitet hat oder bearbeitet. Bei mehreren Vorstücken ist die Endziffer des ältesten Verfahrens entscheidend.

Ein Vorstück im vorbezeichneten Sinne liegt nicht vor, wenn ein Verfahren seit mehr als 1 Jahr durch eine abschließende Entscheidung erledigt ist.

c) Die Zuständigkeit für die Bearbeitung der bis zum 31.12.2021 anhängig gewordenen Verfahren richtet sich gleichfalls nach der Endziffer des Aktenzeichens. Sind Vorstücke vorhanden, ist die Endziffer des ältesten dieser Verfahren entscheidend.

**B****Verteilung der Geschäfte**

Von den richterlichen Geschäften übernehmen:

**1. Richter am Amtsgericht Alberts**

- a) Familiensachen (Abt. 61 – OE 21 + 37) sowie aus dem Familienturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 5, 6, 7, 8, 9, 10
- b) Landwirtschaftssachen (Abt. 16/16a – OE 60/61, gerade Endziffern)
- c) Ablehnungsgesuche gegen Richter (Abt. 19 a)
- d) nicht besonders zugewiesene Sachen (Abt. 19 b)

Vertreter: zu a) und b) Richter am Amtsgericht Dr. Goy  
zu c) und d) Richter am Amtsgericht Dr. Schneider

**2. Richterin am Amtsgericht Braem**

- a) Familiensachen (Abt. 62 – OE 22 + 38) sowie aus dem Familienturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 11, 12, 13, 14
- b) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit den Buchstaben C, D, E, F, G, I, J, L, T, V (Abt. 71 - OE 63 + 69)

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Schwinn

**3. Richter am Amtsgericht Dr. von Danwitz**

- a) Schöffensachen gegen Erwachsene (Abt. 42 OE 13 + 28)  
außerdem: die dem Richter bei dem Amtsgericht nach §§ 38 ff, 77 GVG obliegenden Aufgaben bezüglich der Schöffen (Erwachsenenschöffengericht) sowie die Wahl der Jugendschöffen.

Zum Beisitzer des erweiterten Schöffengerichts wird

Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp und als deren Vertreter  
Richter am Amtsgericht Lottermoser bestimmt.

- b) Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklagesachen gegen Erwachsene (Abt. 44 – OE 15) sowie aus dem Strafturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp

#### **4. Richter am Landgericht Eisen**

- a) Zivilsachen (Abt. 22 - OE 2) – sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 6, 7, 8
- b) Zwangsvollstreckungssachen mit den Buchstaben I-R (Abt. 36) und S - Z (Abt. 37)
- c) Abwicklung der bis zum 30.09.1991 anhängig gewordenen Mahnsachen (Abt. 22)
- d) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit den Buchstaben R, S (Abt. 71 – 73 OE 71)
- e) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit dem Buchstaben B, H (Abt. 71, 72, 73 – OE 65, Endziffern 1 – 5)
- f) Unterbringungssachen nach PsychKG – XIV L - (Abt. 74 – OE 73 gerade Endziffern)

Vertreter: zu a) – e) Richterin am Amtsgericht  
Groneuer

zu f) Richter am Amtsgericht Dr. Goy

#### **5. Richterin am Amtsgericht Dr. Fink – Jamann**

- a) Nachlasssachen mit den Buchstaben M, O – Q (Abt. 9 – OE 51)  
bzw. Abt. 109 (OE 98)

- b) Nachlasssachen mit den Buchstaben A - E (Abt. 10 a) - OE 52  
bzw. Abt. 110 (OE 99)
- c) Nachlasssachen mit den Buchstaben I – K, L (Abt. 10 b) – OE 53  
bzw. Abt. 111 (OE 100)
- d) Nachlasssachen mit den Buchstaben R - V (Abt. 11) - OE 54  
bzw. Abt. 111 (OE 101)
- e) Nachlasssachen mit den Buchstaben F und H (Abt. 13)  
bzw. Abt. 113
- f) Nachlasssachen mit den Buchstaben G, N, W - Z (Abt. 14)  
bzw. Abt. 114
- g) Zivilsachen (Abt. 27 – OE 6) – sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit  
den Turnuszahlen 40, 41, 42, 43, 44
- h) Zwangsvollstreckungssachen mit den Buchstaben A-D (Abt. 34, OE  
78) und E - H (Abt. 35, OE 79)

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Olpen

## **6. Richter am Amtsgericht Dr. Goy**

- a) Landwirtschaftssachen (Abt. 16/16a – OE 60/61, ungerade Endziffern)
- b) Familiensachen (Abt. 65 – OE 33 + 41) sowie aus dem Familienturnus  
Eingänge mit den Turnuszahlen 25, 26 ,27, 28, 29, 30, 31
- c) Unterbringungssachen nach PsychKG – XIV L - (Abt. 74 – OE 73  
ungerade Endziffern)
- d) Koordination der Einführung der elektronischen Akte in  
Zwangsvollstreckungs-, Betreuungs-, Nachlass- und Familiensachen

Vertreter: zu a), b) und d) Richter am Amtsgericht  
Alberts  
zu c) Richter am Landgericht Elsen

## 7. Richterin am Amtsgericht Groneuer

- a) Zivilsachen (Abt. 23 a) – OE 3) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 9, 10, 11
- b) Zivilsachen (Abt. 28 – OE 7) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 45, 46, 47, 48, 49, 50

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Jakobs

## 8. Richterin am Amtsgericht Jakobs

- a) Grundbuchsachen (Abt. 2 – 8)
- b) Registersachen (Abt. 12)
- c) Konkurs- und Vergleichssachen (Abt. 30)
- d) Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen (Abt. 32)
- e) Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen Erwachsene incl. Erzwingungsverfahren (Abt. 48 – OE 29) mit den Endziffern 1 – 5
- f) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit den Buchstaben N, O, P, Q (Abt. 71 – 73, OE 68)
- g) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit dem Buchstaben B, H (Abt. 71, 72, 73 – OE 65, Endziffern 6 - 0)

Vertreter: Richter am Landgericht Elsen

## 9. Richter am Amtsgericht Koch

- a) Gs-Sachen gegen Jugendliche und Heranwachsende (Abt. 41 – OE 12) und soweit sich die richterliche Ermittlungstätigkeit auf Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bezieht,
- b) Jugendstrafsachen vor dem Jugendschöffengericht (Abt. 46 – OE 17)
- c) dem Jugendrichter gem. § 35 JGG in Verbindung mit §§ 38 ff, 77 GVG obliegenden Aufgaben bezüglich Jugendschöffen mit Ausnahme der Schöffenwahl
- d) Familiensachen (Abt. 60 – OE 20 + 36) sowie aus dem Familienturnus

Eingänge mit den Turnuszahlen 1, 2, 3, 4, sowie aus den am 30.09.2023 in der Abt. 60 anhängigen Verfahren diejenigen mit den Endziffern 1 – 7.

Soweit bei einem dieser Verfahren eine Vorbefassung - Vorstück im Sinne von Ziffer IV.2.c) des allgemeinen Teils des Geschäftsverteilungsplans - mit einem anhängigen Verfahren der Abt. 60 mit den Endziffern 8 – 0 gegeben ist, werden diese Verfahren ausschließlich von dem Richter (-in) bearbeitet, der die Ehesache bearbeitet, soweit diese noch nicht rechtskräftig entschieden ist. Existiert kein noch laufendes Ehescheidungsverfahren ist derjenige Richter (-in) zuständig, dessen/deren Verfahren zuerst bei Gericht eingegangen ist.

e) Koordination des zentralisierten Bereitschaftsdienstes

Vertreter: Richter am Amtsgericht Lottermoser sowie Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp als zweiter Vertreter zu a)

## 10. Richter am Amtsgericht Lottermoser

- a) Gs – Sachen gegen Erwachsene (Abt. 40 – OE 11)
- b) Jugendstrafsachen vor dem Jugendrichter einschließlich der Privatklagen gegen Heranwachsende (Buchstabe A – M) (Abt. 47 – OE 35)
- c) Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende incl. Erzwingungshaftverfahren (Abt. 48 – OE 19 + 45)
- d) Familiensachen (Abt. 63 – OE 23 + 39) sowie aus dem Familienturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 15, 16, 17, 18, sowie aus den am 30.09.2023 in der Abt. 60 (OE 20 + 36) anhängigen Verfahren diejenigen mit den Endziffern 8 – 0.

Soweit bei einem dieser Verfahren eine Vorbefassung - Vorstück im Sinne von Ziffer IV.2.c) des allgemeinen Teils des Geschäftsverteilungsplans - mit einem anhängigen Verfahren der Abt. 60 mit den Endziffern 1– 7 gegeben ist, werden diese Verfahren ausschließlich von dem Richter (-in) bearbeitet, der die

Ehesache bearbeitet, soweit diese noch nicht rechtskräftig entschieden ist. Existiert kein noch laufendes Ehescheidungsverfahren ist derjenige Richter (-in) zuständig, dessen/deren Verfahren zuerst bei Gericht eingegangen ist.

Vertreter: Richter am Amtsgericht Koch sowie Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp als zweiter Vertreter zu a)

### **11. Richterin am Amtsgericht Oberpriller**

- a) Wohnungseigentumssachen, bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der Städte Pulheim und Bedburg sowie der Gemeinde Elsdorf und dem Ortsteil Ahe, Im Wohnpark 4 -17, 23 - 31, 34 - 35 der Stadt Bergheim liegt einschließlich der Klagen auf Entziehung des Wohnungseigentums nach §§ 18, 51 WEG für Eingänge bis zum 30.06.2007 (Abt. 15 a – OE 8) sowie für Eingänge ab dem 01.07.2007 (Abt. 29 a - OE 26)
- b) Zivilsachen (Abt. 21 – OE 1) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 1, 2, 3, 4, 5
- c) Zivilsachen (Abt. 24 b) – OE 58) – sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 24, 25, 26, 27
- d) Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklagesachen gegen Erwachsene (Abt. 43 – OE 14, OE 50 und OE 59 –) sowie aus dem Strafturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 1, 2, 3, 4, 5

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Pagel

### **12. Richterin am Amtsgericht Olpen**

- a) Zivilsachen (Abt. 24 a) - OE 4) (Verfahren mit den Endziffern 5 – 0 des Aktenzeichens aus dem Bestand am 31.12.2012) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 18, 19, 20, 21, 22, 23
- b) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit dem Buchstaben A, M, St, U, W, X, Y, Z (Abt.72 – OE 64 (Ziffer 1 – 3)



Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Dr. Fink – Jamann

### **13. Richterin am Amtsgericht Pagel**

- a) Zivilsachen (Abt. 23 b) - OE 43) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 12,13,14,15, 16, 17
- b) Jugendstrafsachen vor dem Jugendrichter einschließlich der Privatklagen gegen Heranwachsende (Buchstabe N – Z) (Abt. 47 – OE 18)
- c) Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen Erwachsene incl. Erzwingungsverfahren (Abt. 48 – OE 44) mit den Endziffern 6 – 0
- d) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit dem Buchstaben A, M, St, U, W, X, Y, Z (Abt.72 – OE 64, Ziffer 4 – 0)

Vertreter: Richter am Amtsgericht Dr. Schneider

### **14. Richter am Amtsgericht Dr. Schneider**

- a) Zivilsachen (Abt. 26 – OE 5) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39
- b) Wohnungseigentumssachen, bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der Stadt Bergheim liegt, ausgenommen Ortsteil Ahe Im Wohnpark 4 - 17, 23 - 31, 34 -35 einschließlich der Klagen auf Entziehung des Wohnungseigentums nach §§ 18, 51 WEG für Eingänge bis zum 30.06.2007 (Abt. 15 b – OE 9) sowie für Eingänge ab dem 01.07.2007 (Abt. 29 b – OE 27)
- c) Beratungshilfesachen (Abt.80 – OE 31 +32)

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Oberpriller

## **15. Richterin am Amtsgericht Schwinn**

- a) Familiensachen (Abt. 64 – OE 30 + 40) sowie aus dem Familienturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 19, 20, 21, 22, 23, 24
- b) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit dem Buchstaben K (Abt. 73 – OE 70)
- c) Betreuungssachen einschließlich der Unterbringungssachen mit den Buchstaben Sch (Abt. 73 - OE 72)

Vertreterin: Richterin am Amtsgericht Braem

## **16. Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp**

- a) Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklagesachen gegen Erwachsene (Abt. 45 – OE 16) aus dem Strafturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20
- b) Freiheitsentziehungs- und Unterbringungssachen (Abt. 49 – OE 62)
- c) Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklagesachen gegen Erwachsene (Abt. 50 – OE 66) sowie aus dem Strafturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 21 ,22
- d) Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklagesachen gegen Erwachsene (Abt. 51 – OE 67) sowie aus dem Strafturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 23, 24 ,25, 26, 27, 28, 29, 30

Vertreter: Richter am Amtsgericht Dr. von Danwitz  
sowie Richter am Amtsgericht Lottermoser als zweiter Vertreter  
zu b)

Richter am Landgericht Elsen wird mit Ablauf des Monats Januar (ab 29.01.2024) nicht mehr am zentralisierten Bereitschaftsdienst teilnehmen. Über die Zuweisung weiterer richterlicher Dienstgeschäfte aus dem Bezirk des Amtsgerichts Bergheim entscheidet das Präsidium im Laufe des Monats Januar.

**Anlage: Weitere Vertretungsregelung:**

Nach dem geschäftsplanmäßigen Vertreter tritt innerhalb der regelmäßigen Dienstzeiten – gesondert für die nachstehenden Fachbereiche - zunächst eine Vertretung in alphabetischer Reihenfolge der in dem jeweiligen Fachbereich nach dem Geschäftsverteilungsplan tätigen Richter beginnend mit den Buchstaben des zuständigen Richters ein. Die vorstehende Regelung gilt für folgende Fachbereiche:

- Verfahren der Strafgerichtsbarkeit (Teil B Ziffer III.)
- Zivilprozesssachen, WEG – Sachen und Zwangsvollstreckungssachen
- Familiensachen
- Betreuungs- und Unterbringungssachen (auch nach PsychKG)

Soweit nach der vorstehenden Regelung ein zweiter Vertreter nicht bestimmt ist oder dieser nicht erreicht werden kann, tritt eine Vertretung in alphabetischer Reihenfolge beginnend mit dem Buchstaben des zuständigen Richters ein.

**B. Verteilung der Geschäfte****I. Freiwillige und streitige Gerichtsbarkeit in Zivilsachen****1.)****Grundbuchsachen (Abt. 2 - 8)**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Jakobs  
 - Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Abt. 2 (Team 1)****Grundbuch von Brauweiler, Pulheim, Oberembt**

**Rechtspfleger:** Justizrat Nohl  
 - Vertretung: Justizrat Nothbaum

**Grundbuchführer:****Gemarkung Brauweiler**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Jansen  
 - Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Gemarkung Pulheim**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Weu  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Kleefisch

**Gemarkung Oberembt**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Groß  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Schmitz, R.  
 Justizbeschäftigte Wagner

---

**Abt. 3 (Team 2)**  
**Grundbuch von Elsdorf, Pütz, Zieverich**

**Rechtspfleger:** Justizrätin Becker  
 -Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Grundbuchführer:**

**Gemarkung Elsdorf**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Kleefisch  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Weu

**Gemarkung Pütz**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Steyns  
 - Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizbeschäftigte Kaul

**Gemarkung Zieverich**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Gärtner  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Abt. 4 (Team 3)**  
**Grundbuch von Hüchelhoven, Quadrath-Ichendorf, Sinnersdorf**

**Rechtspfleger:** Justizrat Nothbaum  
 - Vertretung: Justizrat Nohl

**Grundbuchführer:**

**Gemarkung Hüchelhoven**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Schmitz, R.  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Wagner  
 Justizbeschäftigte Groß

**Gemarkung Quadrath-Ichendorf**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Wagner  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Schmitz, R.  
 Justizbeschäftigte Groß

**Gemarkung Sinnersdorf**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Jansen  
 - Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Abt. 5 (Team 4)**  
**Grundbuch von Bergheim**

**Rechtspfleger:** Justizamtfrau Ungrun  
-Vertretung: Justizamtfrau Babin

**Grundbuchführer:**

**Gemarkung Bergheim**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Kleefisch  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Weu

**Abt. 6 (Team 5)**  
**Grundbuch von Aparte Höfe, Kenten, Niederaußem, Niederrembt, Oberaußem-Fortuna, Tollhausen**

**Rechtspfleger für Aparte-Höfe u. Tollhausen:** Justizamtfrau Ungrun  
-Vertretung: Justizamtfrau Babin

**Rechtspfleger für Kenten:** Justizamtfrau Schneider  
- Vertretung: Justizamtfrau Babin

**Rechtspfleger für Niederaußem:** Justizrat Nohl  
- Vertretung: Justizrat Nothbaum

**Rechtspfleger für Niederrembt u. Oberaußem-Fortuna:** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Grundbuchführer:****Gemarkung Aparte Höfe****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Gemarkung Kenten****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizbeschäftigte Groß  
 Justizbeschäftigte Wagner  
 Justizbeschäftigte Schmitz, R.

**Gemarkung Niederaußem****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Gemarkung Niederembt****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizbeschäftigte Schmitz, R.  
 Justizbeschäftigte Wagner  
 Justizbeschäftigte Groß

**Gemarkung Oberaßem-Fortuna****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizbeschäftigte Groß  
 Justizbeschäftigte Wagner  
 Justizbeschäftigte Schmitz, R.

**Gemarkung Tollhausen****Geschäftsstelle:**

- Vertretung:

Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizamtsinspektorin Steyns



**Abt. 7 (Team 6)**  
**Grundbuch von Bedburg, Heppendorf, Kaster**

<b>Rechtspfleger:</b>	Justizamtfrau Babin
- Vertretung für Bedburg u. Heppendorf:	Justizamtfrau Schneider
- Vertretung für Kaster:	Justizamtfrau Ungrun

**Grundbuchführer:**

**Gemarkung Bedburg**

<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizamtsinspektorin Steyns
-Vertretung:	Justizamtsinspektorin Gärtner
	Justizbeschäftigte Jansen
	Justizbeschäftigte Kaul

**Gemarkung Heppendorf**

<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Kleefisch
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Weu

**Gemarkung Kaster**

<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Kaul
- Vertretung:	Justizamtsinspektorin Gärtner
	Justizbeschäftigte Jansen
	Justizamtsinspektorin Steyns

**Abt. 8 (Team 7)**  
**Grundbuch von Epprath/Königshoven, Geyen, Morken-Harff, Paffendorf**

**Rechtspfleger:** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizamtfrau Becker

**Grundbuchführer:**

**Gemarkung Epprath/Königshoven**  
**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Steyns  
- Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
Justizbeschäftigte Jansen  
Justizbeschäftigte Kaul

**Gemarkung Geyen**

**Geschäftsstelle:**  
-Vertretung: Justizbeschäftigte Weu  
Justizbeschäftigte Kleefisch

**Gemarkung Morken-Harff**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Steyns  
- Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
Justizbeschäftigte Jansen  
Justizbeschäftigte Kaul

**Gemarkung Paffendorf**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Gärtner  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Kaul  
Justizbeschäftigte Jansen  
Justizamtsinspektorin Steyns

**Abt. 9 (Team 8)**  
**Grundbuch von Angeldorf, Esch, Glesch, Lipp, Stommeln**

**Rechtspfleger für  
Angeldorf, Esch  
u. Stommeln:** Justizamtfrau Schneider  
 - Vertretung: Justizamtfrau Babin

**Rechtspfleger für  
Glesch:** Justizamtfrau Babin  
 - Vertreter: Justizamtfrau Schneider

**Rechtspfleger für  
Lipp:** Justizrat Nohl  
 - Vertreter: Justizrat Nothbaum

**Grundbuchführer:**

**Grundbuch von Angeldorf**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Kaul  
 -Vertretung: Justizamtsinspektorin Gärtner  
 Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Gemarkung Esch**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Groß  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Wagner  
 Justizbeschäftigte Schmitz, R.

**Gemarkung Glesch**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Gärtner  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Jansen  
 Justizbeschäftigte Kaul  
 Justizamtsinspektorin Steyns

**Grundbuch von Lipp**

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Kleefisch  
-Vertretung: Justizbeschäftigte Weu

**Gemarkung Stommeln**

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Gärtner  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Jansen  
Justizbeschäftigte Kaul  
Justizamtsinspektorin Steyns

**Geschäftsstelle für Erteilung von Grundbuchablichtungen und Grundbuchauszügen**

**Geschäftsstelle:** Montag: Justizbeschäftigte Brings  
Dienstag: Justizbeschäftigte Reeck  
Mittwoch: Justizbeschäftigte Hoitz  
Donnerstag: Justizbeschäftigte Brings  
Freitag: Justizbeschäftigte Reeck

**Zusatz: Frau Wagner obliegt die praktische Einweisung der jeweils zugewiesenen Auszubildenden. Sie wird vertreten von Frau Groß und Frau Schmitz.**

---

**2. Nachlasssachen**

a)

die sämtlichen Geschäfte des Nachlassgerichts einschließlich der Nachlasspflegschaften und der Pflęgschaften über Anerkennung eines Testaments;

b)

Urkundssachen in Nachlassangelegenheiten;

c)

die amtliche Verwahrung und Eröffnung von Testamenten und Erbverträgen, die Rechtshilfeersuchen betreffend die Aushändigung von Testamenten;

**Abt. 9****Abt. 109 ab 14.12.2023****Buchstaben M, O bis Q (OE 51)**

<b>Richter:</b>	Richterin am Amtsgericht Dr. Fink-Jamann
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Olpen
<b>Rechtspfleger für Buchstabe M:</b>	Justizinspektorin Herbert
- Vertretung:	Justizinspektorin Herscheid
<b>Rechtspfleger für Buchstabe O-Q:</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Geschäftsstelle</b>	Justizhauptsekretärin Münchrath
- Vertretung:	Justizhauptsekretärin Mörs Justizbeschäftigte Heinrigs

**Abt. 10 a)**  
**Abt. 110 ab 14.12.2023**  
**Buchstaben A bis E (OE 52)**  
 +  
**Abt. 10 b)**  
**Abt. 111 ab 14.12.2023**  
**Buchstaben I bis K, L (OE 53)**

<b>Richter für Buchstaben A-E:</b>	Richterin am Amtsgericht Dr. Fink-Jamann
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Olpen
<b>Richter für Buchstaben I-K, L:</b>	Richterin am Amtsgericht Dr. Fink-Jamann
-Vertreter:	Richterin am Amtsgericht Olpen
<b>Rechtspfleger für Buchstaben A-B:</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizinspektorin Herbert
<b>Rechtspfleger für Buchstaben C-E:</b>	Justizinspektorin Herbert
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Rechtspfleger für Buchstaben I-K:</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Rechtspfleger für Buchstabe L:</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel

**Geschäftsstelle  
Abt. 10 a (A-E)**  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Mörs  
Justizbeschäftigte Heinrigs  
Justizhauptsekretärin Münchrath

**Geschäftsstelle  
Abt. 10 b (I-K, L)**  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Heinrigs  
Justizhauptsekretärin Münchrath  
Justizhauptsekretärin Mörs

**Abt. 11  
Abt. 112 ab 14.12.2023  
Buchstaben R bis V (OE 54)**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht  
Dr. Fink-Jamann  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Olpen

**Rechtspfleger für  
Buchstabe R:** Justizrätin Becker  
- Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Rechtspfleger für  
Buchstabe S:** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Rechtspfleger für  
Buchstaben  
Sch-St:** Justizinspektorin Herscheid  
- Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Rechtspfleger für  
Buchstaben T-V:** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizinspektorin Herscheid

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Bütow  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Bröring  
Justizbeschäftigte Loosen

**Abt. 13**  
**Abt. 113 ab 14.12.2023**  
**Buchstaben F und H**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht  
Dr. Fink-Jamann  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Olpen

**Rechtspfleger für  
Buchstabe F und  
H:** Justizoberinspektorin Flemm  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Geschäftsstelle für  
Buchstaben F + H:** Justizhauptsekretärin Bröring  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Bütow  
Justizbeschäftigte Loosen

---



**Abt. 14**  
**Abt. 114 ab 14.12.2023**  
**Buchstaben G, N, W - Z**

<b>Richter:</b>	Richterin am Amtsgericht Dr. Fink-Jamann
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Olpen
<b>Rechtspfleger für Buchstabe G:</b>	Justizinspektorin Herscheid
- Vertretung:	Justizinspektorin Herbert
<b>Rechtspfleger für Buchstabe N:</b>	Justizinspektorin Herbert
- Vertretung:	Justizinspektorin Herscheid
<b>Rechtspfleger für Buchstaben W-Z:</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Geschäftsstelle für Buchstaben G, N, W-Z:</b>	Justizbeschäftigte Loosen
- Vertretung:	Justizhauptsekretärin Bröring Justizbeschäftigte Bütow

**Zusatz:** Allen Geschäftsstellenverwalterinnen obliegt im turnusmäßigen Wechsel die praktische Einweisung der jeweils zugewiesenen Auszubildenden

---

### 3. Registersachen

#### Abt. 12 Güterrechtsregister (GR)

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht  
Jakobs  
- Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Rechtspfleger:** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Köppen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Creutz  
Justizbeschäftigte Reeck

**Zusatz:** Frau Justizhauptsekretärin Köppen obliegt die praktische Einweisung der ihr jeweils zugewiesenen Auszubildenden.

**4. Sonstige Rechtsgebiete****Abt. 15****WEG-Sachen einschließlich der Klagen auf Entziehung des  
Wohnungseigentums  
nach §§ 18, 51 WEG für Eingänge bis zum 30.06.2007 einschließlich****a)**

Wohnungseigentumssachen bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der Städte Pulheim und Bedburg, sowie der Gemeinde Elsdorf und dem Ortsteil Ahe, Im Wohnpark 4-17, 23-31 und 34-35 der Stadt Bergheim liegt.

**b)**

Wohnungseigentumssachen bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der Stadt Bergheim liegt, ausgenommen Ortsteil Ahe, Im Wohnpark 4-17, 23-31 und 34-35 der Stadt Bergheim.

**Richter zu a):** Richterin am Amtsgericht  
Oberpriller  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Pagel

**Richter zu b):** Richter am Amtsgericht Dr.  
Schneider  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht  
Oberpriller

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Geschäftsstelle zu**  
**a):** Justizbeschäftigte Bremer  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin de Groot  
Justizbeschäftigte Jöpen

**Geschäftsstelle zu**  
**b):** Justizbeschäftigte Kautz  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Waldorf  
Justizbeschäftigte Hanrath  
Justizbeschäftigte Lengersdorf

**Abt. 16 (OE 60) +****Abt. 16 a (OE 61)****Landwirtschafts- und Höfesachen**

<b>Richter:</b>	
<b>Endziffer</b> <b>2,4,6,8,0</b>	Richter am Amtsgericht Alberts
Vertretung:	Richter am Amtsgericht Dr. Goy
<b>Endziffer</b> <b>1,3,5,7,9</b>	Richter am Amtsgericht Dr. Goy
Vertretung:	Richter am Amtsgericht Alberts
<b>Rechtspfleger:</b>	Justizrätin Becker
- Vertretung:	Justizrat Nohl
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizhauptsekretärin Köppen
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Creutz Justizbeschäftigte Reeck

**Abt. 18****Hinterlegungssachen**

<b>Rechtspfleger:</b>	
<b>Endziffern 1 – 5</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Rechtspfleger:</b>	
<b>Endziffern 6 – 0</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizhauptsekretärin Duda
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Bremer Justizbeschäftigte Jöpen Justizhauptsekretärin de Groot

**Abt. 19**

- a) Entscheidung über die Ablehnung eines Richters**
- b) Todeserklärungssachen**
- c) Verfahren bei Kirchenaustrittserklärungen**
- d) alle nicht besonders zugeteilten Sachen**

**Richter zu a):** Richter am Amtsgericht Alberts  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht  
Dr. Schneider

**Richter zu d):** Richter am Amtsgericht Alberts  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht  
Dr. Schneider

**Rechtspfleger  
zu b) – d):** Justizrat Nohl  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Geschäftsstelle:  
zu b)** Justizhauptsekretärin Mörs  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Heinrigs  
Justizhauptsekretärin Münchrath

**Geschäftsstelle:  
zu c):** Justizhauptsekretärin Köppen  
Justizbeschäftigte Creutz  
- Vertretung: gegenseitig Köppen/Creutz  
Justizbeschäftigte Reeck

**Geschäftsstelle:  
zu d):** Justizamtsinspektorin Portz  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Beer

**5.) Zivilprozesssachen:**  
**Zivilsachen einschließlich der Miet- und Pachtsachen, der Arreste und einstweiligen Verfügungen einschließlich der Rechtshilfeersuchen**

**Eingangsgeschäftsstelle Zivil**

**Geschäftsstelle** Justizbeschäftigte Waldorf  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Lengersdorf  
 Justizbeschäftigte Hanrath

**Abt. 21**

**a) Zivilsachen (OE 1) sowie Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 1,2,3,4,5**  
**b) Aufgebotssachen**

**Richter zu a):** Richterin am Amtsgericht  
 Oberpriller  
 - Vertretung: Richterin am Amtsgericht Pagel

**Rechtspfleger zu a):** Justizinspektorin Herbert  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Geschäftsstelle zu a):** Justizbeschäftigte Kautz  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Waldorf  
 Justizbeschäftigte Lengersdorf  
 Justizbeschäftigte Hanrath

**Rechtspfleger zu b):** Justizrätin Becker  
 - Vertretung: Justizrat Nohl

**Geschäftsstelle zu b):** Justizhauptsekretärin Duda  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Bremer  
 Justizbeschäftigte Jöpen  
 Justizhauptsekretärin de Groot

**Abt. 22**

- a) Zivilsachen (OE 2) sowie Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 6,7,8**  
**b) Abwicklung der bis zum 30.09.1991 anhängig gewordenen Mahnsachen**

**Richter:** Richter am Landgericht Elsen  
 - Vertretung: Richterin am Amtsgericht  
 Groneuer

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
 - Vertretung: Justizrätin Becker

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Jöpen  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Bremer  
 Justizhauptsekretärin de Groot

**Abt. 23 a**  
**Zivilsachen (OE 3)**  
**sowie**

**Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 9, 10, 11**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht  
 Groneuer  
 - Vertretung: Richterin am Amtsgericht Jakobs

**Rechtspfleger:** Justizrätin Becker  
 - Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Bremer  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Jöpen  
 Justizhauptsekretärin de Groot

**Abt. 23 b**  
**Zivilsachen (OE 43)**  
**sowie**  
**Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 12, 13, 14, 15, 16, 17**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Pagel  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. Schneider

**Rechtspfleger:** Justizrätin Becker  
 - Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Bremer  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Jöpen  
 Justizhauptsekretärin de Groot

**Abt. 24 a**  
**Zivilsachen (OE 4) (Verfahren mit den Endziffern 5 bis 0 des Aktenzeichens**  
**aus dem Bestand am 31.12.2012) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den**  
**Turnuszahlen 18, 19, 20, 21, 22, 23**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Olpen  
 - Vertretung: RichterIn am Amtsgericht  
 Dr. Fink-Jamann

**Rechtspfleger:** Justizoberinspektorin Krichel  
 - Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:**

- zu a)** Justizhauptsekretärin Duda  
(Endziffer 1 - 5)
- zu b)** Justizhauptsekretärin de Groot  
(Endziffer 6 - 0)

- Vertretung:

- zu a)** Justizbeschäftigte Bremer  
Justizbeschäftigte Jöpen  
Justizhauptsekretärin de Groot
- zu b)** Justizbeschäftigte Bremer  
Justizbeschäftigte Jöpen



**Abt. 24 b**

**Zivilsachen (OE 58), (Endziffern 1 bis 4 aus dem Bestand am 31.12.2012)  
sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen 24, 25,26, 27**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht  
Oberpriller  
- Vertretung: RichterIn am Amtsgericht Pagel

**Rechtspfleger:** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:**

**zu a)** Justizhauptsekretärin Duda  
(Endziffer 1 - 5)  
**zu b)** Justizhauptsekretärin de Groot  
(Endziffer 6 - 0)  
- Vertretung:  
**zu a)** Justizbeschäftigte Jöpen  
Justizbeschäftigte Bremer  
Justizhauptsekretärin de Groot  
**zu b)** Justizbeschäftigte Bremer  
Justizbeschäftigte Jöpen

**Abt. 26**

**Zivilsachen (OE 5) sowie aus dem Zivilturnus Eingänge mit den Turnuszahlen  
28, 29,30,31,32,33,34,35,36,37,38,39**

**Richter:** Richter am Amtsgericht  
Dr. Schneider  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht  
Oberpriller

**Rechtspfleger** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Lengersdorf  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Hanrath  
Justizbeschäftigte Waldorf

**Abt. 27**

**Zivilsachen (OE 6)  
sowie**

**Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 40, 41, 42, 43, 44**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht  
Dr. Fink-Jamann  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Olpen

**Rechtspfleger:** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Waldorf  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Lengersdorf  
Justizbeschäftigte Hanrath

Zusatz: Justizbeschäftigte Waldorf obliegt die praktische Einweisung der ihr jeweils zugewiesenen Auszubildenden.

Vertretung/Ansprechpartner: Justizbeschäftigte Hanrath, Justizbeschäftigte  
Lengersdorf

**Abt. 28**

**Zivilsachen (OE 7) sowie Turnuszivilsachen mit den Turnuszahlen 45, 46, 47, 48, 49, 50**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht  
Groneuer  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Jakobs

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Jöpen  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin de Groot  
Justizbeschäftigte Bremer

**Abt. 29 a  
(OE 26)**

**WEG-Sachen einschließlich der Klagen auf Entziehung des  
Wohnungseigentums  
nach §§ 18, 51 WEG für Eingänge bis 30.06.2007 (Abt. 15a) sowie für Eingänge  
ab dem 01.07.2007**

Wohnungseigentumssachen bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der Städte Pulheim und Bedburg sowie der Gemeinde Elsdorf und dem Ortsteil Ahe, Im Wohnpark 4-17, 23-31 und 34-35 der Stadt Bergheim liegt.

**Abt. 29 b  
(OE 27)  
WEG-Sachen einschließlich der Klagen auf Entziehung des  
Wohnungseigentums  
nach §§ 18, 51 WEG für Eingänge bis 30.06.2007 (Abt. 15b) sowie für Eingänge  
ab dem 01.07.2007**

Wohnungseigentumssachen bei denen das Wohnungseigentum auf dem Gebiet der  
Stadt Bergheim liegt, ausgenommen Ortsteil Ahe, Im Wohnpark 4-17, 23-31 und  
34-35 der Stadt Bergheim.

**Richter zu 29 a):** Richterin am Amtsgericht  
Oberpriller  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Pagel

**Richter zu 29 b):** Richter am Amtsgericht Dr.  
Schneider  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht  
Oberpriller

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
- Vertretung: Justizrätin Becker

**Geschäftsstelle zu**  
**a):** Justizbeschäftigte Bremer  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin de Groot  
Justizbeschäftigte Jöpen

**Geschäftsstelle zu**  
**b):** Justizbeschäftigte Kautz  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Waldorf  
Justizbeschäftigte Hanrath  
Justizbeschäftigte Lengersdorf

## II. Zwangsvollstreckung

### 1.) Konkurs- und Vergleichssachen

#### **Abt. 30**

**Abwicklung der bis zum 31.12.1998 anhängig gewordenen Konkurs- und Vergleichssachen einschließlich der vom Gemeinschuldner zu leistenden eidesstattlichen Versicherung und der Vollstreckungsschutzverfahren in Konkurs- und Vergleichssachen, Vermittlung zum Insolvenzgericht Amtsgericht Köln sowie Beratung des Publikums**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Jakobs  
- Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Laurinat

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Reeck  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Köppen  
Justizbeschäftigte Creutz

### 3.) Mobilier- Zwangsvollstreckung

#### **Abt. 31**

#### **Verteilungssachen**

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Laurinat

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Bremer  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Jöpen

**2.) Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen****Abt. 32****Die Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen einschließlich der Vollstreckung in land- und forstwirtschaftliche Grundstücke**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Jakobs  
 - Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern**  
**1, 2 (1-5), 4** Justizamtfrau Gorny  
 - Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Termin tag:** Donnerstags, Saal 107

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern**  
**2 (6-0), 3, 7** Justizamtsrat Klein  
 - Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Termin tag:** Donnerstags, Saal 107

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern**  
**5, 6 Papierakten** Justizrat Nothbaum  
 - Vertretung: Justizamtfrau Schneider

**Termin tag:** Dienstags, Saal 107

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern**  
**5, 6 e-Akten, 8, 9, 0** Justizamtfrau Schneider  
 - Vertretung  
 Endziffern 8, 9, 0 Justizrat Nothbaum  
 - Vertretung  
 Endziffer 5 (e-Akte): Justizamtsrat Klein  
 Endziffer 6 (e-Akte): Justizamtfrau Gorny

**Termin tag:** Dienstags, Saal 107

<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Brings
<b>Endziffern</b> <b>1, 2, 3, 9, 0</b>	
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Hoitz
Endziffern 1, 2, 3	Justizbeschäftigte Reeck
Endziffern 9, 0	Justizbeschäftigte Reeck
<b>Endziffern 4, 7, 8</b>	
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Hoitz
Endziffer 4	Justizbeschäftigte Brings
Endziffern 7, 8	Justizbeschäftigte Hoitz
<b>Endziffern 5, 6</b>	
-Vertretung:	Justizbeschäftigte Brings
Endziffer 5	Justizbeschäftigte Reeck
Endziffer 6	

**Abt. 34**  
**(Buchstaben A – D)**

**M-Sachen des Vollstreckungsregisters - mit Ausnahme der  
Vollstreckungsschutzsachen in Konkurs- und Vergleichssachen**

<b>Richter:</b>	Richterin am Amtsgericht Dr. Fink-Jamann
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Olpen
<b>Rechtspfleger:</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizinspektorin Herscheid
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Reeck
- Vertretung:	Justizhauptsekretärin Köppen Justizbeschäftigte Creutz

**Abt. 35**  
**(Buchstaben E – H)**  
**M-Sachen des Vollstreckungsregisters - mit Ausnahme der**  
**Vollstreckungsschutzsachen in Konkurs- und Vergleichssachen**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht  
Dr. Fink-Jamann  
- Vertretung: RichterIn am Amtsgericht Olpen

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herscheid  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Creutz  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Reeck  
Justizhauptsekretärin Köppen

**Abt. 36**  
**(Buchstaben I – R)**  
**M-Sachen des Vollstreckungsregisters - mit Ausnahme der**  
**Vollstreckungsschutzsachen in Konkurs- und Vergleichssachen**

**Richter:** Richter am Landgericht Elsen  
- Vertretung: RichterIn am Amtsgericht Groneuer

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herscheid  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Köppen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Creutz  
Justizbeschäftigte Reeck



**Abt. 37**  
**(Buchstaben S – Z)**  
**M-Sachen des Vollstreckungsregisters - mit Ausnahme der**  
**Vollstreckungsschutzsachen in Konkurs- und Vergleichssachen**

**Richter:** Richter am Landgericht Elsen  
- Vertretung: Richterin am Amtsgericht Groneuer

**Rechtspfleger** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizinspektorin Herscheid

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Creutz  
-Vertretung: Justizhauptsekretärin Köppen  
Justizbeschäftigte Reeck

### **III. Strafgerichtsbarkeit:**

#### **Eingangsgeschäftsstelle Straf**

**Geschäftsstelle**  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Schulze  
Justizhauptsekretär van Helden  
Justizobersekretärin Koc

#### **1. Ermittlungs- und Haftsachen**

##### **Abt. 40 Gs-Sachen gegen Erwachsene (OE 11)**

**Richter:**  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Lottermoser  
Richter am Amtsgericht Koch  
sowie als 2. Vertretung Richterin am  
Amtsgericht Dr. Strupp

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 – 5**  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm  
Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0**  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat  
Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:**  
- Vertretung: Justizhauptsekretär van Helden  
Justizhauptsekretärin Schulze  
Justizhauptsekretärin Koc

Zusatz: Frau Justizobersekretärin Schulze obliegt die praktische Einweisung der ihr jeweils zugewiesenen Auszubildenden.

**Abt. 41**

**Gs-Sachen gegen Jugendliche und Heranwachsende (OE 12) und soweit sich die richterliche Ermittlungstätigkeit auf Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bezieht**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Koch  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Lottermoser  
sowie als 2. Vertretung Richterin am  
Amtsgericht Dr. Strupp

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Schulze  
- Vertretung: Justizhauptsekretär van Helden  
Justizobersekretärin Koc

**2. Allgemeine Schöffengerichtssachen; außerdem: die dem Richter bei dem Amtsgericht nach §§ 38 ff. und 77 GVG obliegenden Aufgaben bezüglich der Schöffen (Erwachsenenschöffengericht) sowie die Wahl der Jugendschöffen**

**Zum Beisitzer des erweiterten Schöffengerichts wird Richter am Amtsgericht Koch und als dessen Vertreter Richter am Amtsgericht Lottermoser bestimmt.**

**Abt. 42  
(OE 13 + 28)**

<b>Richter:</b>	Richter am Amtsgericht Dr. von Danwitz
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp
<b>Rechtspfleger:</b>	
<b>Endziffern 1 - 5</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffern 6 - 0</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizhauptsekretärin Stader
- Vertretung:	Justizhauptsekretärin Iwinski

**3. Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklegesachen (mit Ausnahme der Jugendgerichtssachen)**

**Abt. 43 (OE 14)**

**Buchstaben A – G, J, K sowie Turnusstrafsachen ab dem 01.01.2019 mit den Turnuszahlen 1,2,3,4,5**

<b>Richter:</b>	Richterin am Amtsgericht Oberpriller
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Pagel
<b>Rechtspfleger:</b>	
<b>Endziffern 1 - 5</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffern 6 - 0</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Geschäftsstelle:</b>	N.N.
- Vertretung:	Justizhauptsekretärin Stader

**Abt. 43 (OE 50 + 59)**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Oberpriller  
 - Vertretung: RichterIn am Amtsgericht Pagel

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** N.N.  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin Stader

**Abt. 44 (OE 15)**  
**sowie Turnusstrafsachen ab dem 01.01.2019 mit den Turnuszahlen**  
**6, 7, 8, 9, 10, 11, 12**

**Richter:** Richter am Amtsgericht  
 Dr. von Danwitz  
 - Vertretung: RichterIn am Amtsgericht  
 Dr. Strupp

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Stader  
 - Vertretung: N.N.

**Abt. 45 (OE 16)**  
**sowie Turnusstrafsachen ab dem 01.01.2019 mit den Turnuszahlen**  
**13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht  
 Dr. Strupp  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. von Danwitz

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretär van Helden  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin Schulze  
 Justizobersekretärin Koc

**4. Jugend-Schöffengerichtssachen; außerdem die dem Jugendrichter gemäß §**  
**35 JGG in Verbindung mit §§ 38 ff und 77 GVG obliegenden Aufgaben**  
**bezüglich der Jugendschöffen**

**Abt. 46**  
**(OE 17)**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Koch  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht Lottermoser

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Schulze  
 - Vertretung: Justizobersekretärin Koc  
 Justizhauptsekretär van Helden

## 5. Jugendstrafsachen vor dem Jugend-Einzelrichter einschließlich der Privatklagen gegen Heranwachsende

### Abt. 47 (OE 35) Buchstaben A – M

**Richter:** Richter am Amtsgericht Lottermoser  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Koch

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizobersekretärin Koc  
-Vertretung: Justizhauptsekretärin Schulze  
Justizhauptsekretär van Helden

### Abt. 47 (OE 18) Buchstaben N – Z

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Pagel  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Dr. Schneider

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizobersekretärin Koc  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Schulze  
Justizhauptsekretär van Helden

**6. Ordnungswidrigkeiten -auch gegen Jugendliche und Heranwachsende-  
und Erzwingungshaftverfahren – auch gegen Jugendliche und  
Heranwachsende**

**Abt. 48 (OE 19 + 45)**

<b>Richter:</b>	Richter am Amtsgericht Lottermoser
- Vertretung:	Richter am Amtsgericht Koch
<b>Rechtspfleger:</b>	
<b>Endziffern 1 - 5</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffern 6 - 0</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Geschäftsstelle:</b>	
<b>Endziffern 0 – 5</b>	Justizbeschäftigte Dinc
- Vertretung:	
Endziffern 0, 1	N.N.
Endziffer 2	Justizhauptsekretär van Helden
Endziffern 3, 4	Justizhauptsekretärin Stader
Endziffer 5	Justizobersekretärin Koc
<b>Endziffern 6 – 9</b>	Justizbeschäftigte Maaßen
- Vertretung:	
Endziffer 6	Justizbeschäftigte Dinc
Endziffer 7	Justizhauptsekretär van Helden
Endziffer 8	Justizhauptsekretärin Schulze
Endziffer 9	Justizobersekretärin Koc



**Abt. 48 (OE 29)**  
**Endziffer 1 - 5**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Jakobs  
 - Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:**  
**Endziffern 0 – 5** Justizbeschäftigte Dinc  
 - Vertretung:  
 Endziffern 0, 1 N.N.  
 Endziffer 2 Justizhauptsekretär van Helden  
 Endziffern 3, 4 Justizhauptsekretärin Stader  
 Endziffer 5 Justizobersekretärin Koc

**Endziffern 6 – 9** Justizbeschäftigte Maaßen  
 - Vertretung:  
 Endziffer 6 Justizbeschäftigte Dinc  
 Endziffer 7 Justizhauptsekretär van Helden  
 Endziffer 8 Justizhauptsekretärin Schulze  
 Endziffer 9 Justizhauptsekretärin Stader

---

**Abt. 48 (OE 44)**  
**Endziffer 6 - 0**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Pagel  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. Schneider

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:**  
**Endziffern 0 - 5** Justizbeschäftigte Dinc  
 - Vertretung:  
 Endziffern 0, 1 N.N.  
 Endziffer 2 Justizhauptsekretär van Helden  
 Endziffern 3, 4 Justizhauptsekretär Stader  
 Endziffer 5 Justizobersekretärin Koc

**Endziffern 6 – 9** Justizbeschäftigte Maaßen  
 - Vertretung:  
 Endziffer 6 Justizbeschäftigte Dinc  
 Endziffer 7 Justizhauptsekretär van Helden  
 Endziffer 8 Justizhauptsekretärin Schulze  
 Endziffer 9 Justizhauptsekretärin Stader

**Abt. 49 (OE 62)**  
**Freiheitsentziehungssachen gemäß §§ 415 ff. FamFG**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Dr. Strupp  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. von Danwitz  
 sowie als 2. Vertretung Richter am  
 Amtsgericht Lottermoser

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Schulze  
 -Vertretung: Justizobersekretärin Koc  
 Justizhauptsekretär van Helden

**Abt. 50 (OE 66)**  
**Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklegesachen gegen  
 Erwachsene sowie aus dem Strafturnus Eingänge ab dem 01.01.2019 mit den  
 Turnuszahlen 21, 22**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht  
 Dr. Strupp  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. von Danwitz

**Rechtspfleger:**  
**Endziffer 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** N.N.  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin Stader

**Abt. 51 (OE 67)**

**Strafsachen vor dem Einzelrichter einschließlich der Privatklegesachen gegen Erwachsene sowie aus dem Strafturnus Eingänge ab dem 01.01.2019 mit den Turnuszahlen 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Dr. Strupp  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht  
 Dr. von Danwitz

**Rechtspfleger:**  
**Endziffern 1 - 5** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffern 6 - 0** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** N.N.  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin Stader

**Protokollführerin** Justizbeschäftigte Maaßen  
 Justizhauptsekretärin Stader  
 Justizhauptsekretär van Helden  
 Justizhauptsekretärin Schulze  
 Justizobersekretärin Koc

Die Einteilung und Vertretung der Protokollführerinnen ist der weiteren Anlage zum Geschäftsverteilungsplan zu entnehmen.

#### IV. Familiensachen

##### 1.)

**Familiensachen sowie Verfahren nach §§ 641 ff ZPO (Regelunterhalt)**

##### a)

**Familiensachen gemäß § 23 Abs. 1 GVG einschließlich der  
Rechtshilfeersuchen**

**b) die dem Familiengericht seit dem 01.07.1998 zugewiesenen Verfahren, die  
vorher in die Zuständigkeit des Vormundschaftsgerichts gefallen sind**

#### Eingangsgeschäftsstelle Familie

##### **Geschäftsstelle:**

##### **Montag**

- Vertretung: Justizbeschäftigte Nover  
Justizbeschäftigte Heinen  
Justizhauptsekretärin Dumke

##### **Dienstag**

- Vertretung: Justizbeschäftigte Heinen  
Justizbeschäftigte Nover  
Justizhauptsekretärin Dumke

##### **Mittwoch**

##### **vormittags:**

- Vertretung: Justizbeschäftigte Arlt  
Justizhauptsekretärin Feistkorn  
Justizsekretärin Münch

##### **nachmittags:**

- Vertretung: Justizhauptsekretärin Dumke  
Justizbeschäftigte Heinen

##### **Donnerstag**

- Vertretung: Justizsekretärin Münch  
Justizhauptsekretärin Feistkorn  
Justizbeschäftigte Arlt

##### **Freitag**

Vertretung: Justizhauptsekretärin Feistkorn  
Justizsekretärin Münch  
Justizbeschäftigte Arlt

**Abt. 60**  
**Familiensachen (OE 20 + 36) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 1, 2, 3, 4**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Koch  
- Vertretung: Richter am Amtsgericht Lottermoser

**Rechtspfleger** Justizinspektorin Herscheid  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Heinen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Nover  
Justizhauptsekretärin Dumke

**Abt. 61**  
**Familiensachen (OE 21 + 37) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 5, 6, 7, 8, 9, 10**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Alberts  
- Vertreter: Richter am Amtsgericht Dr. Goy

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizinspektorin Herbert

**Geschäftsstelle:** Justizhauptsekretärin Feistkorn  
- Vertretung: Justizsekretärin Münch  
Justizbeschäftigte Arlt

**Abt. 62**  
**Familiensachen (OE 22 + 38) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 11, 12, 13, 14**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Braem  
 - Vertretung: RichterIn am Amtsgericht  
 Schwinn

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herscheid  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Flemm

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Heinen  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Nover  
 Justizhauptsekretärin Dumke

**Abt. 63**  
**Familiensachen (OE 23 + 39) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 15, 16, 17, 18**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Lottermoser  
 - Vertretung: Richter am Amtsgericht Koch

**Rechtspfleger:** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Herscheid

**Geschäftsstelle:**  
**Endziffer 1-8** Justizbeschäftigte Arlt  
 Vertretung: Justizhauptsekretärin Feistkorn  
 Justizsekretärin Münch

**Endziffer 9-0** Justizhauptsekretärin Feistkorn  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Arlt  
 Justizsekretärin Münch

**Abt. 64**  
**Familiensachen (OE 30 + 40) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 19, 20, 21, 22, 23, 24**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Schwinn  
 - Vertretung: Richterin am Amtsgericht Braem

**Rechtspfleger:** Justizoberinspektorin Flemm  
 - Vertretung: Justizinspektorin Herscheid

**Geschäftsstelle:**  
**Mo. bis Mi.** Justizbeschäftigte Nover  
**Mi. bis Fr.** Justizhauptsekretärin Dumke

- Vertretung: Justizbeschäftigte Heinen

**Die Ausbildung führen Frau Justizbeschäftigte Nover und Frau**  
**Justizhauptsekretärin Dumke durch.**  
**Vertretung: Frau Justizbeschäftigte Heinen**

**Abt. 65**  
**Familiensachen (OE 33 + 41) sowie Turnusfamiliensachen mit den**  
**Turnuszahlen 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31**

**Richter:** Richter am Amtsgericht Dr. Goy  
 - Vertreter: Richter am Amtsgericht Alberts

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Geschäftsstelle:** Justizsekretärin Münch  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin Feistkorn  
 Justizbeschäftigte Arlt



## 2.) Familienrechtssachen

### Abt. 70

**(sämtliche Geschäfte des Betreuungsgerichtes, für die bis zum 31.08.2009 das Vormundschaftsgericht zuständig war, einschließlich der Adoptionssachen und der Rechtshilfeersuchen mit Ausnahme der Betreuungssachen)**

#### Rechtspfleger

<b>Endziffer 1</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Endziffern 2, 3, 4</b>	Justizamtfrau Gorny
- Vertretung:	Justizamtsrat Klein
<b>Endziffern 5, 6, 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Endziffer 7</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffer 8</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 9</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Candemir
- Vertretung:	Justizamtsinspektorin Petersen

**Verfahren in Betreuungs- und Unterbringungssachen (3. Buch des FamFG)  
betreffend Volljährige einschließlich der Rechtshilfeersuchen**

**Abt. 71 (OE 63)  
Buchstaben C, D, E, F, G, I, J, L, V**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Braem  
**Vertretung:** RichterIn am Amtsgericht Schwinn

**Rechtspfleger  
Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
**- Vertretung:** Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
**- Vertretung:** Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
**- Vertretung:** Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
**- Vertretung:** Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
**- Vertretung:** Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
**- Vertretung:** Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
**- Vertretung:** Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizamtsinspektorin Petersen  
**- Vertretung:** Justizbeschäftigte Candemir  
Justizbeschäftigte Dresen  
Justizbeschäftigte Sieger

---

**Abt. 72 (OE 68)**  
**Buchstaben N, O, P, Q**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Jakobs  
 Vertretung: Richter am Landgericht Elsen

**Rechtspfleger**

**Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
 - Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
 - Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
 - Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
 - Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
 - Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
 - Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
 - Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Candemir  
 - Vertretung: Justizamtsinspektorin Petersen  
 Justizbeschäftigte Dresen  
 Justizbeschäftigte Sieger

**Abt. 72 (OE 69)**  
**Buchstaben T**

**Richter:** RichterIn am Amtsgericht Braem  
- Vertretung: RichterIn am Amtsgericht Schwinn

**Rechtspfleger**  
**Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Candemir  
- Vertretung: Justizamtsinspektorin Petersen  
Justizbeschäftigte Dresen  
Justizbeschäftigte Sieger

**Abt. 72 (OE 64)**  
**Buchstaben A, M, St, U, W, X, Y, Z**

<b>Richter:</b>	
<b>Endziffern 1-3</b>	Richterin am Amtsgericht Olpen
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Fink-Jamann
<b>Endziffern 4-0</b>	Richterin am Amtsgericht Pagel
-Vertretung:	Richter am Amtsgericht Dr. Schneider
<b>Rechtspfleger</b>	
<b>Endziffer 1</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Endziffern 2, 3, 4</b>	Justizamtfrau Gorny
- Vertretung:	Justizamtsrat Klein
<b>Endziffern 5, 6, 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Endziffer 7</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffer 8</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 9</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Candemir
- Vertretung:	Justizamtsinspektorin Petersen Justizbeschäftigte Dresen Justizbeschäftigte Sieger

**Abt. 73 (OE 65)**  
**Buchstaben B, H**

<b>Richter:</b>	
<b>Endziffern 1-5</b>	Richter am Landgericht Elsen
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Groneuer
<b>Endziffern 6-0</b>	Richterin am Amtsgericht Jakobs
	Richter am Landgericht Elsen
<b>Rechtspfleger</b>	
<b>Endziffer 1</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Endziffern 2, 3, 4</b>	Justizamtfrau Gorny
- Vertretung:	Justizamtsrat Klein
<b>Endziffern 5, 6, 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Endziffer 7</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffer 8</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 9</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Dresen
- Vertretung:	Justizbeschäftigte Sieger
	Justizamtsinspektorin Petersen
	Justizbeschäftigte Candemir

**Abt. 73 (OE 72)**  
**Buchstaben Sch**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Schwinn  
Vertretung: Richterin am Amtsgericht Braem

**Rechtspfleger**

**Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Dresen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Sieger  
Justizamtsinspektorin Petersen  
Justizbeschäftigte Candemir

**Abt. 73 (OE 70)**  
**Buchstaben K**

**Richter:** Richterin am Amtsgericht Schwinn  
Vertretung: Richterin am Amtsgericht Braem

**Rechtspfleger**

**Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Dresen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Sieger  
Justizamtsinspektorin Petersen  
Justizbeschäftigte Candemir



**Abt. 73 (OE 71)**  
**Buchstaben R, S**

**Richter:** Richter am Landgericht Elsen  
Vertretung: Richterin am Amtsgericht Groneuer

**Rechtspfleger**

**Endziffer 1** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizoberinspektorin Krichel

**Endziffern 2, 3, 4** Justizamtfrau Gorny  
- Vertretung: Justizamtsrat Klein

**Endziffern 5, 6, 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Endziffer 7** Justizamtfrau Rath  
- Vertretung: Justizinspektorin Laurinat

**Endziffer 8** Justizoberinspektorin Krichel  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 9** Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: Justizamtfrau Rath

**Endziffer 0** Justizamtsrat Klein  
- Vertretung: Justizamtfrau Gorny

**Geschäftsstelle:** Justizbeschäftigte Dresen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Sieger  
Justizamtsinspektorin Petersen  
Justizbeschäftigte Candemir

**Abteilung 74 (OE 73)  
Unterbringungsverfahren (XIV L)**

<b>Richter: (gerade Endziffern)</b>	Richter am Landgericht Elsen
- Vertretung:	Richter am Amtsgericht Dr. Goy
<b>Richter: (ungerade Endziffern)</b>	Richter am Amtsgericht Dr. Goy
- Vertretung:	Richter am Landgericht Elsen
<b>Rechtspfleger Endziffer 1</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Krichel
<b>Endziffern 2, 3, 4</b>	Justizamtfrau Gorny
- Vertretung:	Justizamtsrat Klein
<b>Endziffern 5, 6, 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Endziffer 7</b>	Justizamtfrau Rath
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffer 8</b>	Justizoberinspektorin Krichel
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 9</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizamtfrau Rath
<b>Endziffer 0</b>	Justizamtsrat Klein
- Vertretung:	Justizamtfrau Gorny
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Candemir
- Vertretung:	Justizamtsinspektorin Petersen
	Justizbeschäftigte Dresen
	Justizbeschäftigte Sieger

**V. Sonstiges****Abt. 80 a + 80 b  
Beratungshilfe (OE 31 + 32)**

<b>Richter:</b>	Richter am Amtsgericht Dr. Schneider
- Vertretung:	Richterin am Amtsgericht Oberpriller
<b>Rechtspfleger: Endziffern 1 - 5</b>	Justizoberinspektorin Flemm
- Vertretung:	Justizinspektorin Laurinat
<b>Endziffern 6 - 0</b>	Justizinspektorin Laurinat
- Vertretung:	Justizoberinspektorin Flemm
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Creutz/ Justizhauptsekretärin Köppen
- Vertretung:	gegenseitig

**Abt. 80  
(AR) eingehende Zustellungersuchen**

<b>Rechtspfleger:</b>	Justizrat Nohl
- Vertretung:	Justizrätin Becker
<b>Geschäftsstelle:</b>	Justizbeschäftigte Creutz/ Justizhauptsekretärin Köppn
- Vertretung:	gegenseitig

**Abteilung 90 (OE 75)**  
**Rechtsantragstelle Zivilsachen**

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
Justizinspektorin Herscheid  
Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: gegenseitig

**Abteilung 91 (OE 76)**  
**Rechtsantragstelle Familiensachen**

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
Justizinspektorin Herscheid  
Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: gegenseitig

**Abteilung 92 (OE 77)**  
**Rechtsantragstelle Strafsachen**

**Rechtspfleger:** Justizinspektorin Herbert  
Justizinspektorin Herscheid  
Justizinspektorin Laurinat  
- Vertretung: gegenseitig

**Ausgehende Auslandsachen****Rechtspfleger:****Endziffer 1 - 5**

- Vertretung:

Justizoberinspektorin Krichel

Justizamtfrau Rath

**Endziffer 6 – 0**

- Vertretung:

Justizamtfrau Rath

Justizoberinspektorin Krichel

**Gerichtszahlstelle****Verwalter:**

- Vertretung:

Justizamtsinspektorin Boden

Justizhauptinspektorin Dumke

Justizamtsinspektorin Petersen

gegenseitig

**Aktenaussonderung****Wachtmeisterei**

**Anweisungsstelle**

a)

**Anweisung der Entschädigung für Zeugen und Sachverständige zur  
Auszahlung durch die Gerichtszahlstelle Bergheim –einschließlich Vorschüsse  
für Zeugen–**

b)

**Anweisung der Entschädigung für Zeugen, Sachverständige, ehrenamtliche  
Richter aufgrund schriftlichen Antrags –einschließlich Vorschüsse für Zeugen–**

c)

**sämtliche Anweisungen in Betreuungs- und Vormundschaftssachen**

**Endziffer 1 – 5**

Justizamtsinspektorin Boden

**Endziffer 6 – 0**

Justizamtsinspektorin Petersen

Justizhauptsekretärin Dumke

**Kostenbeamte**

- a) Zivilsachen,
- b) Strafsachen ohne Owi-Sachen,
- c) WEG-Sachen (Abt. 29)

**Abt. 21:**

- a) Zivilsachen
- b) Aufgebotssachen

a)

<b>Endziffern 1 – 6</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 7 – 8</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 9 – 0</b>	Justizhauptsekretärin Dumke
- Vertretung:	gegenseitig

b)

<b>Endziffern 1 – 4</b>	Justizhauptsekretärin Duda
<b>Endziffern 5 – 6</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 7 – 8</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 9 – 0</b>	Justizhauptsekretärin Dumke
- Vertretung:	gegenseitig

**Abt. 22:**

<b>Endziffern 1 – 5</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 6 – 0</b>	Justizhauptsekretärin Dumke
- Vertretung:	gegenseitig

**Abt. 23:**

**Endziffern 1 – 4** Justizbeschäftigte Bremer  
 - Vertretung: Justizhauptsekretärin de Groot

**Endziffern 5 – 6** Justizamtsinspektorin Boden  
**Endziffern 7 – 8** Justizamtsinspektorin Petersen  
**Endziffern 9 – 0** Justizhauptsekretärin Dumke  
 - Vertretung: gegenseitig

**Abt. 24:**

**Endziffern 1 – 4** Justizhauptsekretärin Duda  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Bremer  
 Justizhauptsekretärin de Groot

**Endziffern 5 – 6** Justizamtsinspektorin Boden  
**Endziffern 7 – 0** Justizhauptsekretärin de Groot  
 - Vertretung: gegenseitig

**Abt. 26:**

**Endziffern 1 – 4** Justizbeschäftigte Hanrath  
 - Vertretung: Justizbeschäftigte Waldorf

**Endziffern 5 – 6** Justizamtsinspektorin Boden  
**Endziffern 7 – 8** Justizamtsinspektorin Petersen  
**Endziffern 9 – 0** Justizhauptsekretärin Dumke  
 - Vertretung: gegenseitig



**Abt. 27:**

<b>Endziffern 1 – 4</b> - Vertretung:	Justizbeschäftigte Waldorf Justizbeschäftigte Hanrath
<b>Endziffern 5 – 6</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 7 – 8</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 9 – 0</b> - Vertretung:	Justizhauptsekretärin Dumke gegenseitig

**Abt. 28:**

<b>Endziffern 1 – 4</b> - Vertretung:	Justizbeschäftigte Hanrath Justizbeschäftigte Waldorf
<b>Endziffern 5 – 6</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 7 – 8</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 9 – 0</b> - Vertretung:	Justizhauptsekretärin Dumke gegenseitig

**Abt. 29:**

<b>Endziffern 1 – 4</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 5 – 7</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffern 8 – 0</b> - Vertretung:	Justizhauptsekretärin Dumke gegenseitig

**d) Grundbuchsachen**

Die Kosten in Grundbuchangelegenheiten erledigen die Grundbuchführerinnen jeweils für die ihnen zugewiesenen Gemarkungen.  
Vertretung: -wie Abteilung 2 – 8-

**e) Familiensachen****Abt. 60:**

**Endziffern 1 – 5** Justizbeschäftigte Heinen  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Nover/  
Justizhauptsekretärin Dumke

**Endziffern 6 – 0** Justizamtsinspektorin Boden  
- Vertretung: Kostenbüro

**Abt. 61:**

**Endziffern 1 – 5** Justizhauptsekretärin Feistkorn  
- Vertretung: Justizsekretärin Münch/  
Justizbeschäftigte Arlt

**Endziffern 6 – 0** Justizhauptsekretärin Dumke  
- Vertretung: Kostenbüro

**Abt. 62:**

**Endziffern 1 – 2** Justizamtsinspektorin Petersen  
**Endziffern 3 – 4** Justizhauptsekretärin Dumke  
**Endziffern 5 – 0** Justizamtsinspektorin Boden  
- Vertretung: Kostenbüro

---

**Abt. 63:**

**Endziffern 1 – 8**  
**Endziffern 9 – 0**  
- Vertretung: Justizamtsinspektorin Boden  
Justizamtsinspektorin Petersen  
Kostenbüro

**Abt. 64:**

**Endziffern 1 - 6**  
- Vertretung: Justizhauptsekretärin Dumke  
Justizbeschäftigte Nover

**Endziffer 7**  
-Vertretung: Justizamtsinspektorin Petersen  
Kostenbüro

**Endziffern 8 – 0**  
- Vertretung: Justizbeschäftigte Nover  
Justizhauptsekretärin Dumke

**Abt. 65:**

**Endziffern 1 – 5**  
- Vertretung: Justizsekretärin Münch  
Justizhauptsekretärin Feistkorn  
Justizbeschäftigte Arlt

**Endziffern 6 – 0**  
- Vertretung: Justizamtsinspektorin Petersen  
Kostenbüro

**übrige Abteilungen**

<b>Endziffern 1 – 5</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 6 – 7</b>	Justizhauptsekretärin Dumke
<b>Endziffern 8 – 9</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffer 0</b>	JAlin Petersen/ JHSin Dumke
- Vertretung:	Kostenbüro

**f) Zwangsvollstreckungs-M-Sachen, Verteilungssachen**

<b>Abt. 31</b>	Justizhauptsekretärin Köppen Justizbeschäftigte Creutz Justizbeschäftigte Reeck
----------------	---

<b>Abt. 34 – 37</b>	Justizhauptsekretärin Köppen Justizbeschäftigte Creutz Justizbeschäftigte Reeck
---------------------	---

**g) Hinterlegungssachen**

<b>Abt. 18</b> - Vertretung:	Justizbeschäftigte Bremer Justizhauptsekretärin de Groot
---------------------------------	---

**h) OWi-Sachen**

<b>Abt. 48</b>	Justizbeschäftigte Dinc Justizbeschäftigte Maaßen
----------------	--

**i) Beratungshilfe**

<b>Abt. 80</b>	
<b>Endziffern 1 – 5</b>	Justizamtsinspektorin Boden
<b>Endziffern 6 – 7</b>	Justizhauptsekretärin Dumke
<b>Endziffern 8 – 9</b>	Justizamtsinspektorin Petersen
<b>Endziffer 0</b>	JAlin Petersen/ JHSin Dumke
- Vertretung:	Kostenbüro

**j) Nachlass- und Registersachen, Kosten in Landwirtschaftssachen**

<b>Abt. 9 – 11</b>	Justizhauptsekretärin Mörs Justizbeschäftigte Heinrigs Justizbeschäftigte Bütow Justizhauptsekretärin Münchrath - jeder für die eigene Abteilung -
<b>Abt. 12, Abt. 16/16a</b>	Justizhauptsekretärin Köppen Justizbeschäftigte Creutz

**Wachtmeisterei, Auskunft, Poststelle, Gerichtsvollzieherverteilungsstelle**

<b>Leiter</b>	Justizhauptwachtmeister Töller
Vertretung:	Justizbeschäftigter Belkot

Justizoberwachtmeister Bellmann  
 Justizbeschäftigter Bernhard  
 Justizhauptwachtmeister Junggeburth  
 Justizhauptwachtmeister Köhler  
 Justizbeschäftigte Schröteler  
 Justizhauptwachtmeister Wirtz

## **Bereitschaftsdienst**

I.

Der Bereitschaftsdienst (gem. der AV 2043 – I.3 des JM vom 15. Mai 2007 – JMBl. NRW S. 165) an den dienstfreien Werktagen sowie an den Wochenenden und an den Werktagen außerhalb der regulären Dienstzeiten (von 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr) zur Erledigung unaufschiebbarer Amtshandlungen (z.B. Haftsachen, Unter-bringungs- und Freiheitsentziehungssachen) wird in der am Ende dieses Abschnittes ersichtlichen Reihenfolge der Richterinnen und Richter wochenweise wahrgenommen.

Dem Amtsgericht Bergheim sind durch Verordnung über die Zusammenfassung von Geschäften des Bereitschaftsdienstes bei den Amtsgerichten des Landes Nordrhein-Westfalen (Bereitschaftsdienst - VO - § 22c GVG) vom 23. September 2003 in der Fassung vom 12.03.2020 (Gesetz- und Verordnungsblatt (GV. NRW.) Ausgabe 2020 Nr. 7 vom 23.3.2020 Seite 177 bis 184) die

Geschäfte des Bereitschaftsdienstes für die Amtsgerichte Bergheim, Brühl und Kerpen zugewiesen.

1.

Beim Amtsgericht Bergheim ist der Eil- und Bereitschaftsdienst für folgende Zeiten eingerichtet:

An Samstagen, sonstigen dienstfreien Werktagen sowie Sonn- und Feiertagen in der Zeit 6:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

An nicht dienstfreien Werktagen:

Montags- Freitag: 6:00 Uhr – 8:00 Uhr und von 16:00 Uhr – 21:00 Uhr.

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils montags um 6:00 Uhr und endet am darauffolgenden Sonntag um 21:00 Uhr. Die sonntags zwischen 21:00 Uhr und montags 6:00 Uhr eingegangenen Verfahren werden von dem ab montags 6:00 Uhr zuständigen Richter oder der zuständigen Richterin bearbeitet. Diese Regelung ist auch auf die Abweichungen während der Weihnachtstage entsprechend anzuwenden.

2.

Zu diesem Zweck wurden folgende neue Abteilungen eingerichtet:

921 - Zivilsachen

940 – Strafsachen / Haft

949 – Abschiebungshaft, Freiheitsentziehung nach dem PolG

971 – Betreuung

974 – PsychKG

960 – Familiensachen

3.

Der Richter oder die Richterin des Eil- und Bereitschaftsdienstes ist zuständig für unaufschiebbare richterliche Amtshandlungen, die innerhalb der vorgenannten Zeiten bzw. zwischen 21.00 Uhr und 06.00 Uhr schriftlich unter Verwendung der für Eilverfahren eingerichteten Faxnummer gestellt oder mündlich beantragt werden oder ein Tätigwerden von Amts wegen erfordern.

An nicht dienstfreien Wochentagen ist die Zuständigkeit des Eil- und Bereitschaftsrichters nur begründet, wenn der Antrag (z.B. auf Haftanordnung oder Unterbringung) schriftlich oder mündlich (z.B. seitens der Polizei oder der Klinik) außerhalb der regulären Dienstzeiten (8:00 Uhr – 16:00 Uhr) angekündigt ist.

Ergibt sich das Eilbedürfnis aus einer freiheitsentziehenden Maßnahme, so ist der Bereitschaftsdienst unabhängig von einer Antragstellung auch dann zuständig, sobald er hiervon (beispielsweise durch Übermittlung eines ärztlichen Attestes) Kenntnis erlangt.

Das Präsidium des Amtsgerichts Bergheim bleibt aufgrund der sehr geringen Anzahl von Eilanträgen zur Nachtzeit zwischen 21:00 und 6:00 Uhr bei seiner Einschätzung, dass kein Bedarf für die Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes zu dieser Zeit besteht.

Soweit Eilanträge zwischen 21:00 und 6:00 Uhr eingehen, sind diese durch den Bereitschaftsdienst ab 6:00 Uhr morgens vorrangig zu bearbeiten. Die Zuständigkeit des Bereitschaftsdienstes endet für alle Eilverfahren, die außerhalb der Zeiten montags bis freitags von 8:00 – 16:00 Uhr bzw. an Wochenenden oder Feiertagen eingehen, mit der Vornahme der unaufschiebbaren richterlichen Amtshandlung. Dabei kann es sich auch um eine Zwischenentscheidung handeln. Kann der

Bereitschaftsdienst in Verfahren, die Freiheitsentziehung betreffen, nicht feststellen, ob bereits ein Verfahren in der zuständigen Abteilung innerhalb der Dienstzeiten zwischen 8:00 Uhr und 16:00 Uhr eingegangen und bearbeitet worden ist, so hat er alle erforderlichen Schritte zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Genehmigung oder Ablehnung der freiheitsentziehenden Maßnahme zu ergreifen. Stellt der Bereitschaftsrichter fest, dass die Amtshandlung nicht unaufschiebbar ist, fertigt er hierüber einen Vermerk und legt den Vorgang unverzüglich über die (Eildienst-) Geschäftsstelle dem zuständigen Dezernenten vor. Die Abgabe ist durch den Richter unter Angabe der zuständigen Abteilung im Sinne von Ziffer 1.2. zu verfügen.

Die Erreichbarkeit des Eildienstrichters wird über ein Diensthandy sowie über einen Faxanschluss sichergestellt, deren Rufnummer entsprechend der AV den zuständigen Stellen (Staatsanwaltschaften, Polizei, Unterbringungseinrichtungen und Ordnungsbehörden) bekannt gegeben wird.

Die Faxnummer wird zudem auf den Internetauftritten der Amtsgerichte Brühl, Kerpen und Bergheim unter Angabe der Erreichbarkeitszeiten des Bereitschaftsdienstes veröffentlicht.

4.

Die Aufgaben des Bereitschaftsdienstes nehmen die in der Eildienstliste, die Anlage zu diesem Beschluss ist, aufgeführten Richterinnen und Richter für die jeweils dort aufgeführten Zeiten unter Berücksichtigung der Dienstzeiten nach Ziffer 1. Abs. 4 wahr.

5.

Im Falle der Verhinderung des Bereitschaftsrichters tritt als Vertreter der Richter, der für denselben Tag wie der verhinderte Richter aus der als Anlage beigefügten Eildienstliste als Vertreter benannt ist, ein:

Ist auch der Vertreter verhindert, tritt eine Vertretung in alphabetischer Reihenfolge der als Bereitschaftsrichter tätigen Richter beginnend mit den Buchstaben des originär zuständigen Richters ein.



6.

Lässt die Anzahl der zu erledigenden Rechtsgeschäfte die Erledigung durch nur einen Richter nicht zu, so sind weitere Richter in der unter 5. geregelten Reihenfolgen hinzuziehen.

Die Hinzuziehung eines weiteren Richters ist insbesondere angezeigt, wenn für mehr als 20 Personen freiheitsentziehende Maßnahmen nach dem Polizeigesetz beantragt werden.

II.

Ziffer VI.5. des Geschäftsverteilungsplans wird zum Zweck der Vereinfachung der Zuständigkeitsbestimmung für das vereinfachte Verfahren gemäß § 417 StPO wie folgt ergänzt:

Verteilung im Turnus:

Die Neueingänge in richterlichen Strafsachen (Cs, Ds, AR) werden in einem regelmäßigen Turnus einzeln gemäß der bei den einzelnen Abteilungen genannten Turnuszahl (Teil B des Geschäftsverteilungsplans) in der numerischen Reihenfolge der Abteilungen – auch über das Jahresende hinaus – zugeteilt. Ausgenommen sind hiervon die Bearbeitung der Anträge der Staatsanwaltschaft auf Durchführung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 417 ff. StPO. Diese werden soweit sie Erwachsene betreffen ausschließlich in Abt. 50 – OE 66 -, in allen übrigen Fällen in Abt. 47 – OE 18 – bearbeitet. Dies gilt auch soweit Hauptverhandlungshaft gemäß § 127 b) StPO durch den Bereitschaftsdienst angeordnet wurde für die weitere Bearbeitung des gleichzeitig gestellten Antrages gemäß § 417 StPO.

Die Zuständigkeit für die Anordnung der Hauptverhandlungshaft gem. § 127 b) StPO verbleibt bei den Ermittlungsrichterabteilungen (Abt. 40, 41) aufgrund der geringen Anzahl der zu erwartenden beschleunigten Verfahren und der damit verbundenen Befassung von weiteren Dezernenten zur Bearbeitung von Haftsachen. Hierdurch wird die Professionalisierung der Haftabteilungen forciert.

III.

Richter am Landgericht Eisen scheidet mit Ablauf des 28.01.2024 aus dem zentralisierten Bereitschaftsdienst aus. An seiner Stelle wird Richterin am Amtsgericht Dr. Frevel eintreten.

			Richter	Vertreter
Woche	Montag	Sonntag		
KW 1	01.01.	07.01.	Elsen	Ulbert-Maur
KW 2	08.01.	14.01.	Pretzell	van der Breggen
KW 3	15.01.	21.01.	van der Breggen	Pretzell
KW 4	22.01.	28.01.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 5	29.01.	04.02.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 6	05.02.	11.02.	Pretzell	van der Breggen
KW 7	12.02.	18.02.	van der Breggen	Pretzell
KW 8	19.02.	25.02.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 9	26.02.	03.03.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 10	04.03.	10.03.	van der Breggen	Pretzell
KW 11	11.03.	17.03.	Pretzell	van der Breggen
KW 12	18.03.	24.03.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 13	25.03.	31.03.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 14	01.04.	07.04.	Pretzell	van der Breggen
KW 15	08.04.	14.04.	van der Breggen	Pretzell
KW 16	15.04.	21.04.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 17	22.04.	28.04.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 18	29.04.	05.05.	Pretzell	van der Breggen
KW 19	06.05.	12.05.	van der Breggen	Pretzell
KW 20	13.05.	19.05.	Ulbert-Maur	Frevel
KW 21	20.05.	26.05.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 22	27.05.	02.06.	Pretzell	van der Breggen
KW 23	03.06.	09.06.	van der Breggen	Pretzell
KW 24	10.06.	16.06.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 25	17.06.	23.06.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 26	24.06.	30.06.	Pretzell	van der Breggen
KW 27	01.07.	07.07.	van der Breggen	Pretzell
KW 28	08.07.	14.07.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 29	15.07.	21.07.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 30	22.07.	28.07.	Pretzell	van der Breggen
KW 31	29.07.	04.08.	van der Breggen	Pretzell
KW 32	05.08.	11.08.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 33	12.08.	18.08.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 34	19.08.	25.08.	Pretzell	van der Breggen
KW 35	26.08.	01.09.	van der Breggen	Pretzell
KW 36	02.09.	08.09.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 37	09.09.	15.09.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 38	16.09.	22.09.	Pretzell	van der Breggen
KW 39	23.09.	29.09.	van der Breggen	Pretzell
KW 40	30.09.	06.10.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 41	07.10.	13.10.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 42	14.10.	20.10.	Pretzell	van der Breggen
KW 43	21.10.	27.10.	van der Breggen	Pretzell
KW 44	28.10.	03.11.	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
KW 45	04.11.	10.11.	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
KW 46	11.11.	17.11.	Pretzell	van der Breggen

<b>KW 47</b>	18.11.	<b>24.11.</b>	van der Breggen	Pretzell
<b>KW 48</b>	25.11.	<b>01.12.</b>	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
<b>KW 49</b>	02.12.	<b>08.12.</b>	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
<b>KW 50</b>	09.12.	<b>15.12.</b>	Pretzell	van der Breggen
<b>KW 51</b>	16.12.	<b>22.12.</b>	van der Breggen	Pretzell
<b>KW 52</b>	23.12.	<b>24.12.</b>	Ulbert-Maur	Dr. Frevel
	25.12.	<b>29.12.</b>	Dr. Frevel	Ulbert-Maur
<b>KW 1</b>	30.12.	<b>05.01.</b>	van der Breggen	Pretzell

**Eildienstgeschäftsstelle**

**Geschäftsstelle:** Justizobersekretärin Koc  
Vertretung: Justizhauptsekretärin Schulze  
Justizbeschäftigte Maaßen

**Protokollführer** Justizbeschäftigte Dinc  
Justizbeschäftigte Candemir  
Justizbeschäftigte Rausch  
Justizbeschäftigte Hergarten  
Justizbeschäftigte Schmitz

Die Einteilung und Vertretung der Protokollführerinnen ist der weiteren Anlage zum Geschäftsverteilungsplan zu entnehmen.

Die Erreichbarkeit des Protokollführers wird über ein Diensthandy sichergestellt.

**Geschäftsverteilung für den Gerichtsvollzieherdienst**  
**bei dem Amtsgericht Bergheim**

**Stand: 01.01.2024**

I. Die Verteilung der Straßen auf die einzelnen Vollstreckungsbezirke ergibt sich aus dem Straßenverzeichnis, dass im Intranet des Amtsgerichts Bergheim eingesehen werden kann.

Es bearbeiten:

1. Vollstreckungsbezirk I

**Zurzeit fallen keine Straßen auf diesen Bezirk**

2. Vollstreckungsbezirk II

**Gerichtsvollzieherin Michaela Wiedenstridt**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9

50126 Bergheim

Telefon.: 0177 1882777

Telefax: Fax: 02271/809-200

Sprechstunden: Montag und Mittwoch von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstkonto: Volksbank Erft eG

IBAN: DE33370692526015351010

3. Vollstreckungsbezirk III

**Gerichtsvollzieherin Mara Strick**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9

50126 Bergheim

Telefon.: 0176/21401097

Telefax:

Sprechstunden: Montag und Mittwoch 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Dienstkonto: Raiffeisenbank Frechen-Hürth  
Kontonummer: DE18370623651012905013

#### 4. Vollstreckungsbezirk IV

##### **Obergerichtsvollzieher Josef Esser**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9  
50126 Bergheim,  
Telefon.: 0151/21897311 innerhalb der Sprechstunde  
02271/7548910 außerhalb der Sprechstunde  
Telefax: 02271/7548911  
Sprechstunden: Montag und Mittwoch 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
Dienstkonto: Raiffeisenbank Frechen Hürth eG  
Kontonummer: 5210687019  
Bankleitzahl: 370 623 65

#### 5. Vollstreckungsbezirk V

##### **Gerichtsvollzieherin Alicia Denise Probst**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9  
50126 Bergheim  
Telefon.: 0163 1848154  
Telefax: 02271/809-200  
Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Dienstkonto: Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG  
Kontonummer: DE15 3706 2835 1013 3690 18

#### 6. Vollstreckungsbezirk VI –

**Zurzeit fallen keine Straßen auf diesen Bezirk**

7. Vollstreckungsbezirk VII**Gerichtsvollzieherin Mara Strick**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9  
50126 Bergheim  
Telefon.: 0176/21401097  
Telefax:  
Sprechstunden: Montag und Mittwoch 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Dienstkonto: Raiffeisenbank Frechen-Hürth  
Kontonummer: DE18370623651012905013

8. Vollstreckungsbezirk VIII**Obergerichtsvollzieher Michael Rienhoff**

Büro: Adolf-Silverberg-Str. 37a, 50181 Bedburg  
Telefon.: 02272/978638 oder  
0178/4756152  
Telefax: 02272/978637  
E-Mail: michael.rienhoff@ag-bergheim.nrw.de  
Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
Dienstkonto: Commerzbank AG Pulheim  
Kontonummer: DE7437040044037333000

9. Vollstreckungsbezirk IX**Gerichtsvollzieher Thomas Vetter**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9  
50126 Bergheim  
Telefon.: 0179-4460968  
Telefax:  
Sprechstunden: Montag von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Donnerstag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Dienstkonto: Volksbank Rhein-Erft-Köln eG  
IBAN: DE57370623652021585001

Die Aufträge der Kanzlei Vetter und Geist aus dem Vollstreckungsbezirk IX  
übernimmt Herr Obergerichtsvollzieher Rienhoff

#### 10. Vollstreckungsbezirk X

##### **Obergerichtsvollzieherin Martina Körfers**

Büro Zeisigweg 48, 50189 Elsdorf  
Telefon.: 02274/705562  
Telefax: 02274/705563  
Sprechstunden: Montag von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr  
Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Dienstkonto: Commerzbank AG Bergheim,  
Kontonummer: 3914868  
Bankleitzahl: 370 400 44

#### 11. Vollstreckungsbezirk XI

##### **Gerichtsvollzieherin Janine Tirtey**

Büro: Johann-Ruland-Weg 9  
50126 Bergheim  
Telefon: 0179/4268017  
Telefax: Fax: 02271/809-200  
Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Dienstkonto: Raiffeisenbank Frechen Hürth eG  
IBAN: DE85370623651013670010

Derzeit ist das Pensum auf die übrigen Gerichtsvollzieher aufgeteilt.

#### 12. Vollstreckungsbezirk XII

##### **Obergerichtsvollzieher Bernd Hünnekens**

Büro: Adolf-Silverberg-Straße 37a, 50181 Bedburg  
Telefon.: 0174/2315200 innerhalb der Sprechstunde  
02254/9460440 außerhalb der Sprechstunde



0174/2315200

Telefax: 02254/9460442

Sprechstunden: Montag und Mittwoch 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstkonto: Commerzbank AG

Kontonummer: 396763500

Bankleitzahl: 370 400 44

13. Jede/r Gerichtsvollzieher/in übernimmt die Justizvollstreckungsaufträge für die Städte Bedburg, Bergheim, Elsdorf und Pulheim für seinen/ihren jeweiligen Bezirk.

Die Zustellungsaufträge außerhalb des Gerichtsbezirks übernimmt  
**Gerichtsvollzieher Thomas Vetter.**

II. Es vertreten sich gegenseitig:

Gruppe 1

Obergerichtsvollzieherin Körfers, Gerichtsvollzieherin Wiedenstridt,  
Gerichtsvollzieher Vetter und Gerichtsvollzieherin Strick

Gruppe 2

Obergerichtsvollzieher Esser, Obergerichtsvollzieher Hünnekens,  
Obergerichtsvollzieher Rienhoff und Gerichtsvollzieherin Alicia-Denise Probst